



W O H N G E M E I N D E
EICHKÖGL
K L E I N M A R I A Z E L L



”

Der Frühling ist die schönste Jahreszeit -
nicht nur für die Natur, sondern ganz besonders für die Seele.

- Klaus Seibold



INHALT

- 4 AUS DER GEMEINDE
- 7 KEM & KLAR!, FÖRDERUNGEN, UMWELT
- 14 KINDERGARTEN & VOLKSSCHULE
- 17 AUS DEN VEREINEN
- 28 LEBENSRAUM EDELSBACH-EICKÖGL
- 30 FEUERWEHR, FRÜHJAHRPUTZ



Telefon:
03115/2590



Gemeindeamt:
8322 Eichkögl 30



E-Mail:
gde@eichkoegl.gv.at



Zeitungsredaktion:
zeitung@eichkoegl.gv.at

Alle Zeitungsbeiträge
bitte an zeitung@eichkoegl.gv.at



Nächster Redaktionsschluss
12. Juni 2024

IMPRESSUM

MEDIENINHABER: Gemeindeamt Eichkögl, 8322 Eichkögl 30, Tel.: +43 3115 2590, E-Mail: gde@eichkoegl.gv.at, Web: www.eichkoegl.gv.at
Offenlegung nach §24ff Mediengesetz

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM Ing. Heinz Konrad

BILDNACHWEIS: Gemeinde Eichkögl, alle Bilder ohne Nachweis wurden beige stellt

VERLAGSPOSTAMT: 8324 Kirchberg

TITELBILD: Thomas Brandl

LAYOUT UND GESTALTUNG: Thomas Brandl

DRUCK: CMIK

VORWORT

Sehr geschätzte Mitbürger:innen
Liebe Kinder und Jugend



Es ist mir eine Freude, Sie zur Frühjahresausgabe unserer Gemeindezeitung begrüßen zu dürfen. In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen einen Überblick über aktuelle Entwicklungen, Veranstaltungen und wichtige Themen in unserer schönen Gemeinde geben. Der Frühling hält Einzug, und mit ihm erwachen nicht nur die Blumen und Bäume, sondern auch unsere Gemeinschaft. Die kommenden Monate versprechen spannende Ereignisse, von traditionellen Festen bis hin zu neuen Projekten.

Ich freue mich, dass es auch für das kommende Kindergartenjahr gelungen ist, für alle Kinder einen Platz im Kindergarten oder in der Kinderkrippe zu finden. Mit insgesamt einer Kinderkrippengruppe, zwei Halbtags-Kindergartengruppen und einer Ganztags-Kindergartengruppe können wir über 60 Kinder liebevoll betreuen. Unser engagiertes Kindergarten team unter der Leitung von Christina Krainer ist motiviert und freut sich bereits auf die Kleinen. Eltern und Kinder dürfen sich auf eine hervorragende und liebevolle Betreuung freuen.

Die Jahreshauptversammlungen unserer Vereine sind erfolgreich abgeschlossen, und ich freue mich, dass ich bei vielen Vereinen persönlich eingeladen wurde. Gemeinsam mit dem Vizebürgermeister hatten wir die Gelegenheit, über die aktuellen Entwicklungen und Projekte, aber auch über Geschehenes in unserer Gemeinde zu berichten. Die ehrenamtliche Tätigkeit der Vereine ist von unschätzbarem Wert

für unsere Gemeinschaft. Die Vereinsobleute und ihre Teams leisten großartige Arbeit, sei es im Sport, in der Kultur oder in der Jugendarbeit. Ihre Hingabe und Leidenschaft tragen dazu bei, dass Eichkögl ein lebendiger und vielfältiger Ort ist. Ich möchte allen Vereinen herzlich danken und ihnen für ihre wichtige Rolle in unserer Gemeinde gratulieren. Die nächsten Termine unserer Vereine finden sie im Veranstaltungskalender auf der Website der Gemeinde oder in der Gemeinde APP. Ich freue mich auf die kommenden Veranstaltungen und wünsche allen Vereinen ein erfolgreiches Jahr!

Der letzte Bauabschnitt des Mitterfladnitzweges wird in wenigen Monaten abgeschlossen sein. Dieses wichtige Projekt hat der Gemeinde viel Zeit und Engagement gekostet, aber es wird sich lohnen. Der Mitterfladnitzweg wird nun endlich fertiggestellt, und wir können stolz darauf sein, dass wir eine moderne und gut ausgebaute Verbindung zwischen unseren Ortsteilen haben. Die Baukosten für den letzten Bauabschnitt belaufen sich auf etwa 400.000 EUR. Diese Investition ist eine nachhaltige Verbesserung unserer Infrastruktur und wird die Lebensqualität für alle Bewohnerinnen und Bewohner erhöhen. Ein weiterer Meilenstein, im Zuge des Wegebaus, ist der Lückenschluss beim Glasfaserausbau bis Oberfladnitzgraben. Damit wird den Haushalten mit schlechter Mobilfunkabdeckung der Zugang zum Highspeed Internet ermöglicht. Der Baubeginn ist für den 2. April 2024 geplant. Während der etwa 3-monatigen Bauarbeiten bitte ich um Ihre

Geduld und Nachsicht. Wir werden unser Bestes tun, um die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Ein besonderer Dank gilt Herrn Adalbert Rabl und der Familie Karner in Mitterfladnitz, für ihre großartige Unterstützung beim Wegbau.

Eine weitere wichtige Wende in unserer Gemeinde wurde erreicht. Das Projekt "Fernwärme-Anschluss Bauhof" wurde erfolgreich abgeschlossen. Der Bauhof und das Rüsthaus sind nun an das Nahwärmenetz der „Biówärme Eichkögl“ angeschlossen. Dies bedeutet, dass nun alle unsere Gemeindegebäude nachhaltig mit alternativer Energie beheizt werden. Die Umstellung auf erneuerbare Wärmequellen ist ein bedeutender Schritt für unsere Gemeinde und ein Beitrag zum Klimaschutz. Ein besonderer Dank gilt dem Wärmeversorger, der eng mit uns zusammengearbeitet hat, um dieses Projekt zu realisieren. Die gute Zusammenarbeit und die Mitarbeit aller Beteiligten haben dazu beigetragen, dass wir nun stolz auf unsere umweltfreundliche Wärmeversorgung sein können.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest! Möge diese besondere Zeit des Jahres von Freude, Gemeinschaft und Hoffnung erfüllt sein. Genießen Sie die Feiertage im Kreise Ihrer Lieben, tanken Sie Kraft und lassen Sie uns mit Zuversicht in die Zukunft blicken

Herzlichst Ihr Bürgermeister
Ing. Heinz Konrad

AUS DER GEMEINDESTUBE

Auszug der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2023

Raabufer, GN 822/8, 822/10 u. 822/13 Abtretung ans öffentliche Wassergut EZ 50001

Der BGM berichtet, dass im Zuge der Raab Instandhaltung und Grenzsicherung der BBL SO folgende Grenzsituation in der Gemeinde Eichkögl aufgefallen ist. Nahe an der Gemeindegrenze zu St. Margarethen gibt es 3 Grundstücke die offensichtlich zum Raabufer gehören (Gstk. Nr. 822/8, 822/10 und 822/13), diese stehen aber lt. Grundbuch im Eigentum der Gemeinde Eichkögl. Im Nahbereich gibt es keine weiteren Grundstücke im Eigentum der Gemeinde.

Der GR beschließt einstimmig diese Grundstücke an das öffentliche Wassergut – EZ 50001 abzutreten.

Auftragserteilung Projektentwicklung Verlegung Gemeindeamt /Nachnutzung alter Kindergarten (B)

Der BGM berichtet vom Anbot der Fa. planwerk.stadt, Architekt DI Thomas Baumgartner, für die Projektentwicklung/Umbauplanung des bestehenden Kindergartengebäudes zu einem Gemeindeamt und den Umbau des bestehenden Gemeindeamtes zu einem Haus der Musik für den Musikverein Eichkögl um 15.000 Euro exkl. USt. Darin enthalten sind folgende Leistungen: Bestandsvermessung, örtliche Begehung, Ausarbeitung des Raumprogrammes unter Einbeziehung der Gemeinde, Musikkapelle und der Musikschule Ilz, grundsätzlicher Lösungsvorschlag und Kostenschätzung. Dies wird zu 100 % vom Land Steiermark in Form von Bedarfszuweisungen finanziert.

Auf Antrag des BGM wird die Auftragsvergabe an die Fa. planwerk.

stadt, Arch. DI Thomas Baumgartner, einstimmig beschlossen.

ESV Eisblume Eichkögl - Förderansuchen Stockbahnsanierung

Der BGM berichtet vom Förderansuchen des Obmannes des ESV Eisblume für die Stockbahnversiegelung mit Kosten in der Höhe von 10.742,30 Euro. Dies war notwendig, da der Asphalt nicht mehr stockbahntauglich war. In der Vergangenheit wurden üblicherweise 15 % der Anschaffungskosten (1.611,35 Euro in diesem Fall) seitens der Gemeinde an die Sportvereine gewährt. Auf Antrag des BGM wird das Förderansuchen mit einer Höhe von 1.611,35 Euro für das Jahr 2024 vom GR einstimmig beschlossen.

Förderansuchen MCC Eichkögl

Der BGM berichtet vom Förderansuchen MCC Eichkögl. GR Karl Nöst erklärt sich für befangen.

Der MCC Eichkögl hatte Gesamtausgaben in der Höhe von 21.200 Euro. In der Vergangenheit wurden 15 % der Investitionskosten der Vereine auf Antrag gefördert.

Es gab gemäß Aufstellung des MCC nur Anschaffungen für Verbrauchsmaterial. Nach einer Diskussion einigt sich der GR auf eine Förderung in der Höhe von 1.000 Euro im Jahr 2024.

Förderansuchen Kirchberger Ländchen

Der BGM berichtet vom jährlichen Ansuchen des Vereins Kirchberger Ländchen. So wie jedes Jahr, sucht der Verein wieder um eine Unterstützung in der Höhe von 1,00 Euro pro Einwohner an. Da auch einige geschichtliche Informationen über Eichkögl ausgearbeitet wurden, einigt man sich mehrheitlich für eine Unterstützung in der Höhe von 500

Euro.

Bauhof - Wärmelieferungs- und Bezugsvertrag mit der Biowärme

Der BGM berichtet vom Wärmelieferungs- und Bezugsvertrag mit der Biowärme Eichkögl, der vom GR einstimmig beschlossen wird. Es geht um eine Anschlussleistung in der Höhe von 25 kW, 450 Euro pro kW exkl. USt. Somit beträgt die Anschlussgebühr 13.500,00 Euro brutto.

Der Wärmepreis setzt sich zusammen aus:

(wertgesichert mit einem Mischpreisindex)

Grundpreis: 25 Euro je kW und Jahr netto

Arbeitspreis: 82,50 Euro pro MW/h netto

Messpreis: 13,50 Euro je Monat

Unibox Eichkögl

Der BGM berichtet vom Gespräch mit dem Vertreter der Fa. Unimarkt. Die Fa. Unimarkt plant die Schließung der Unibox mit Februar 2024. Der Umsatz lag unter der Erwartung, der für eine Rentabilität notwendig wäre. Seitens der Gemeinde wurde eine Bankomat-Zahlmethode gefordert. Laut Unimarkt kostet diese Einrichtung 11.000 Euro.

Der Bürgermeister ist um eine Nachnutzung bestrebt.

Aus finanziellen Gründen ist eine Kostenbeteiligung durch die Gemeinde nicht möglich.

Kostenbeteiligung heilpädagogischer Kindergarten Feldbach

Der BGM berichtet, dass ein Kind aus Eichkögl eine Zusatz-/Mehrbetreuung im heilpädagogischen Kindergarten in Feldbach benötigt. Das Land Steiermark finanziert einen Teil, übernimmt jedoch nicht den vollen Anteil. Gemäß Schreiben der Stadtgemeinde Feldbach fallen für die Betreuung im Kinderbetreu-

ungsjahr nicht gedeckte Kosten in der Höhe von 377,55 Euro an, die von der Gemeinde Eichkögl übernommen werden.

Stellenausschreibung Buchhaltung 8 – 16 Wochenstunden

Der BGM berichtet von einer geplanten Stellenausschreibung. Es soll es eine zusätzliche Arbeitskraft in der Buchhaltung geben. Auf Antrag des BGM beschließt der GR einstimmig die Stellenausschreibung.

Förderungen Mietwohnungen

Der BGM berichtet von den Mieten der ÖWG-, Rottenmanner- und Gemeindewohnungen in Eichkögl. Die ältesten Wohnungen in der Gemeinde, (ÖWG-Wohnungen Eichkögl 182 + 183), werden weiterhin seitens der Gemeinde gefördert. Die Gesamtsumme für die Förderung für diese 2 Mietwohnhäuser beträgt 10.300 Euro.

Förderansuchen ÖKB Eichkögl (B)

Der BGM berichtet, dass der ÖKB Eichkögl eine Chronik plant, da der ÖKB im Jahr 2026 sein 100-jähriges Bestandsjubiläum feiert. Franz Bendl beschreibt die einzelnen Ortsverbände Mitterfladnitz, Erbersdorf und Eichkögl. Prof. Schleich wird die Aufbereitung durchführen. Es sollen ca. 300 Stück Chronikbände aufgelegt werden. Die Gesamtkosten betragen ca. 3.000 Euro. Der ÖKB wurde in den letzten Jahren von der Gemeinde nicht bezuschusst. Auf Antrag des BGM beschließt der GR mehrheitlich dem ÖKB je 1.200 Euro für das Jahr 2024 und für das Jahr 2025 zu gewähren.

A) UVA VS Eichkögl

Der BGM berichtet vom UVA der VS Eichkögl mit folgenden Einnahmen und Ausgaben.

Einnahmen (Eigenbedeckung):
45.000 Euro
Gesamtaufwand:

179.200 Euro
Umzulegender Aufwand:
134.200 Euro

Die Kopfquote beträgt 2.064,62 bei insg. 65 Volksschüler.

B) UVA Freiwillige Feuerwehr Eichkögl (B)

Der BGM berichtet vom UVA der FF Eichkögl mit folgenden Einnahmen und Ausgaben.

Die Freiwillige Feuerwehr Eichkögl hat im ordentlichen Haushalt 18.000 Euro (Einnahmen und Ausgaben) veranschlagt. Dieser ist somit ausgeglichen.

Im außerordentlichen Haushalt wurde veranschlagt:

Ausgaben (HLF2):

429.900 Euro

Einnahmen:

Kapitaltransferzahlungen vom Land:

110.000 Euro

Kapitaltransferzahlungen von der Gemeinde:

269.900 Euro

Beitrag der Freiwilligen Feuerwehr Eichkögl:

50.000 Euro

Der BGM stellt den Antrag den UVA der Freiwilligen Feuerwehr Eichkögl zu beschließen. Dieser wird vom GR einstimmig beschlossen.

Voranschlag 2024 (B)

Der BGM berichtet von der Auflage des Voranschlages 2024.

Höhe des zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen erforderlichen Kassenstärkers (§ 82): Die vom Gemeinderat zu beschließende maximale Höhe des voraussichtlich für das Haushaltsjahr 2024 notwendigen Kassenstärkers (§ 82 Abs. 2 GemO) beträgt **527.800 Euro** und errechnet sich wie folgt:

SU 21:

Summe Erträge € 3.166.800

Kassenstärker 1/6 € 527.800

Auf Antrag des BGM beschließt der GR einstimmig die Höhe des

Kassenstärkers in der Höhe von 527.800 Euro.

Außerdem beschließt der GR einstimmig das Angebot der Raiffeisenbank Mittlere Südoststeiermark eGen in Paldau für den Kassenstärker auf Antrag des BGM anzunehmen.

Wertsicherung Benutzungsgebühren (Kanal, Wasser, Müll)

Die Abgaben der Gemeinde Eichkögl wurden mit dem VPI 2015 wertgesichert. Die Anpassung muss vom Gemeinderat jedes Jahr erneut beschlossen werden.

Aufgrund der gesetzlichen Vorgabe, eine Bedeckung zu erreichen, werden die Kanalgebühren zusätzlich zur Indexanpassung um 4 % erhöht. Dies wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Winterdienstpläne

Der BGM berichtet, dass Herr Fritz Monschein nicht mehr für die Gemeinde Eichkögl den Winterdienst macht. Herr Harald Bartlme, Fladnitz 68, ist bereit, den Winterdienst in Eichkögl zu übernehmen. Diese Dienstleistung wird über den Maschinenring verrechnet.

Die Fa. Anton Brandl, Harald Bartlme, Gerhard Brandl sowie der Bauhof Eichkögl sind für den Winterdienst eingeteilt. Der Dienst erfolgt gemäß den gemeinsam besprochenen und erarbeiteten Winterdienstplänen. Der Winterdienst ist nach Ermessen und gesetzlichen Vorgaben durchzuführen. Die Fahrer dokumentieren, wo und wann sie gefahren sind.

Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen (§ 80)

Die Gemeinde Eichkögl hat per 31.12.2023 einen Darlehensstand in der Höhe von 4.745.200,00 Euro. Die Darlehenstilgung für den Schuldendienst netto beträgt 1.031.600 Euro. Der Schuldenstand beträgt mit Jahresende **2024 € 4.090.500 Euro** und wird mehrheitlich beschlossen.

Voranschlag 2024:

Der Bürgermeister präsentiert den Voranschlag:

Voranschlag 2024		Ergebnis und Finanzierung			
Gemeinde Eichkogel					
ERGEBNISVORANSCHLAG					
	VA 2024	VA 2023	+/- in EUR	+/- in %	RA 2022
Summe Erträge	3 166 800,00	2 953 800,00	213 000,00	7,21	3 055 602,94
Summe Aufwendungen	3 889 600,00	3 355 100,00	534 500,00	15,93	2 960 128,33
Nettoergebnis	-722 800,00	-401 300,00	-321 500,00	-80,11	95 474,61
Summe Haushaltsrücklagen	520 200,00	401 300,00	118 900,00	29,63	-95 474,61
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	-202 600,00	0	-202 600,00	-100	0
Aufwandsdeckungsgrad (%)	81,42	88,04	-6,62	-7,52	103,23
FINANZIERUNGSVORANSCHLAG					
Operative Gebarung					
	VA 2024	VA 2023	+/- in EUR	+/- in %	RA 2022
Summe Einzahlungen	3 023 100,00	2 789 300,00	233 800,00	8,38	2 865 145,99
Summe Auszahlungen	2 770 400,00	2 618 800,00	151 600,00	5,79	2 204 433,81
Saldo 1 operative Gebarung	252 700,00	170 500,00	82 200,00	48,21	660 712,18
Investive Gebarung					
	VA 2024	VA 2023	+/- in EUR	+/- in %	RA 2022
Summe Einzahlungen	1 020 500,00	291 900,00	728 600,00	249,61	409 160,58
Summe Auszahlungen	1 065 700,00	1 194 700,00	-129 000,00	-10,8	2 840 811,77
Saldo 2 investive Gebarung	-45 200,00	-902 800,00	857 600,00	-94,99	-2 431 651,19
Investitionsintensität (% der Erträge)	33,65	40,45	-6,79	-16,8	92,97
Saldo 3 Finanzierungsbedarf (Saldo 1 +	207 500,00	-732 300,00	939 800,00	-128,34	-1 770 939,01
Finanzierungstätigkeit					
	VA 2024	VA 2023	+/- in EUR	+/- in %	RA 2022
Einzahlungen (Darlehensaufnahmen u.ä.)	184 900,00	211 000,00	-26 100,00	-12,37	2 523 987,99
Auszahlungen (Tilgungen u.ä.)	839 600,00	264 700,00	574 900,00	217,19	118 674,68
Saldo 4 Finanzierungstätigkeit	-654 700,00	-53 700,00	-601 000,00	-1 119,18	2 405 313,31
Saldo 5 Geldfluss aus der	-447 200,00	-786 000,00	338 800,00	-43,1	634 374,30
Gesamtsumme Einzahlungen	4 228 500,00	3 292 200,00	936 300,00	28,44	5 798 294,56
Gesamtsumme Auszahlungen	4 675 700,00	4 078 200,00	597 500,00	14,65	5 163 920,26
Saldo Finanzierungshaushalt	-447 200,00	-786 000,00	338 800,00	-43,1	634 374,30

Gem. BGM gibt es im Finanzierungshaushalt einen Abgang in der Höhe von 447.200 Euro.

FWP-Änderung 5.11 und Änderung Örtl. Entwicklungskonzept 5.03 (Paier) - Behandlung von Einwendungen

Der BGM berichtet von Einwendungen aufgrund der

Anhörungen:

- des Landes, A13, Hr. Plauder, BSc, vom 09.11.2023, GZ: ABT13-178628/2023-9
- des Landes, A14, Hr. Ing. Thomas Kraxner vom 31.10.2023, GZ: ABT14-184057/2023-2

sowie der Stellungnahmen:

- des Landes A16, Mag. Johann Pfeiler vom 12.09.2023
- des Landes A13, Hr. Plauder, BSc, vom 15.12.2023, GZ: ABT13-178628/2023-13.

Die Schreiben werden vom BGM verlesen. Von den Betroffenen bzw. Anrainern hat es keine Einwendungen gegeben. Der BGM präsentiert vollinhaltlich die diesbezügliche Stellungnahme der Raumplanerin, DI Jeindl, vom 28.11.2023:

Endbeschluss ÖEK 5.03

Der BGM berichtet von der geplanten Verschiebung der absoluten Entwicklungsgrenze nach Norden bis zu einer bestehenden Hecke. Bezüglich der geplanten Änderung wurden die Abt. 13 und die betroffenen Anrainer angehört. Die planlichen Darstellungen, erstellt von der Raumplanerin DI Andrea Jeindl, 8330 Feldbach, Franz-Josef-Straße 12a, sowie der Wortlaut samt Erläuterungsbericht werden vom BGM dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt. Die neuen Festle-

gungen des ÖEK und der geänderte Wortlaut samt Erläuterung werden im GR besprochen.

Auf Antrag des BGM beschließt der Gemeinderat einstimmig die vorliegende ÖEK-Änderung 5.03 (planliche Darstellungen, Wortlaut und Erläuterungsbericht).

Stellenplan

Der BGM berichtet, dass derzeit in der Gemeinde 22 Personen beschäftigt sind. Dies entspricht 15,6 Vollzeitäquivalenz - in den Bereichen Schule, Kindergarten, Gemeindeamt, Bauhof, fidelium.

Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung:

Die Gemeinde hat alte Projekte im Plan, welche im heurigen Jahr erst fertig finanziert werden müssen.

Die Summe der Kooperativen Vorhaben beträgt 449.900 Euro.

Die Gesamtsumme der Investitionstätigkeit beträgt 1.653.500 Euro mit einem Ergebnis von 127.400 Euro.

Folgende Besonderheiten gibt es:

Die Bereiche Kindergartenneubau, Kanalerweiterung und Grundkauf werden durch Überschüsse von den Vorjahren bedeckt. Im Bereich Breitband werden BZ-Mittel und ev. eine Zuzahlung der A1-Telekom erwartet.

Änderung Voranschlag gegenüber Auflage

Der BGM berichtet, dass in der Summe der Erträge und in der Summe der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes die Beträge der kooperativen Vorhaben in der Höhe von 20.000 EUR nicht berücksichtigt wurden. Daher erhöht sich die Summe der Erträge von 3.146.800 EUR auf 3.166.800 EUR sowie die Summe der Aufwendungen von 3.869.600 EUR auf 3.889.600 EUR.

Auf Antrag des BGM beschließt

mehrheitlich den VA 2024 sowie die vorgetragene Änderung.

Abänderung Mittelfristiger Haushaltsplan – MFHP

Der BGM berichtet von den Änderungen im Mittelfristigen Haushaltsplan, Finanzplanung 2024-2028, mit

folgenden Projekten;

- Gemeindewege
Eichkögl-Mitterfladnitzweg
- Breitband Leerverrohrung
- Breitbandausbau kooperativ
- Bauhof Fernwärmeanschluss
- Wasserleitungskataster

- Kanal Erweiterung



KEM & KLAR!

Neue Landesförderung für Regenwassernutzung

Die Speicherung und Nutzung von Regenwasser für private Bewässerungszwecke (Gartenbewässerung) werden vom Land Steiermark gefördert. Voraussetzung ist, dass die errichtete Speicheranlage ein Volumen von mindestens 5 m³ aufweist. Die Förderhöhe beträgt € 1.000 pro Anlage. Die Förderabwicklung erfolgt über die Gemeinde.

Wer Regenwasser nutzt, spart wertvolles Trinkwasser ein. Außerdem wird Regenwasser zurückgehalten und reduziert so den Wasserabfluss bei Starkregen.

Nähere Infos:

www.wasserwirtschaft.steiermark.at



Klimafitte Gebäude: Fassaden- und Dachbegrünungen

Begrünte Fassaden und Dächer sind nicht nur ein Blickfang, sondern haben auch positive Auswirkungen auf das Gebäude- und Umgebungsklima.



Das können Gründach und Fassadenbegrünung:

- **Entschärfung von Hitzeinseln:** Grüne Flächen heizen sich weniger stark auf als versiegelte Flächen.
- **Kühleffekt:** Durch die Verdunstung von Wasser wird der Umgebung Wärme entzogen.
- **Natürliche Beschattung:** Fassadenbegrünungen können als natürliche Schattenspender dienen und verhindern die Überhitzung von Innenräumen im Sommer.
- **Regenwasserspeicher:** Je nach Aufbau können Gründächer bis

zu 100 % des Regenwassers aufnehmen und speichern.

- **Luftqualität:** Pflanzen filtern Schadstoffe und liefern Sauerstoff.
- **Isolierende Wirkung:** Bei einem entsprechenden Aufbau wirkt die Begrünung isolierend und bewirkt eine Energieeinsparung.

Förderungen für Betriebe:

Im Zusammenhang mit Sanierungsmaßnahmen können von Betrieben Förderungen für die Umsetzung von Gebäudebegrünungen lukriert werden.

Kriterien und nähere Infos finden Sie hier: www.umweltfoerderung.at

Für Unternehmen gibt es auch eine **geförderte Beratungsaktion** der Wirtschaftsinitiative Nachhaltige Steiermark (WIN). Unter dem Schwerpunkt „Klimaangepasste Außenbegrünung“ werden **bis zu 80 Beraterstunden zu 50 % gefördert**. Darunter fällt beispielsweise die Analyse des Bestandsgebäudes, die standortgerechte Pflanzenauswahl und die Auswahl der verwendeten Materialien.

Nähere Informationen finden Sie unter www.win.steiermark.at



Alltagsradler/-innen vor den Vorhang!

Die Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal bestehend aus den Gemeinden Feldbach, Paldau, Kirchberg an der Raab und Eichkögl holt Alltagsradler/-innen vor den Vorhang. Wolfgang Puchas aus Wetzelsdorf berichtet von seinen Erfahrungen als Alltagsradler.

„In erster Linie fahre ich mit dem Rad, weil es mir Spaß macht“, erklärt der begeisterte Alltagsradler Wolfgang Puchas. Drei- bis viermal in der Woche nutzt er das Rad für den Weg zur Arbeit. Er radelt zum Bahnhof in Feldbach, steigt mit dem Rad in den Zug und radelt in Graz weiter zu seiner Arbeitsstätte. Inklusive Rückfahrt legt er so etwa 18 km pro Tag mit dem Rad zurück. Im Sommer bewältigt er sogar einmal in der Woche den Rückweg von Graz nach Wetzelsdorf nur mit dem Rad. „Dafür benötige ich etwa 1 Stunde und 50 Minuten – ca. 20 Minuten länger

als mit dem Zug. Dafür habe ich aber bereits Sport gemacht“, berichtet er. Auch für Alltagsfahrten in der Freizeit nutzt er das Rad – „für alles außer Einkaufen“, fügt er hinzu.

Warum das Ganze? Neben der Freude am Radfahren sind auch die Bewegung an der frischen Luft, die positiven Effekte auf das Immunsystem und körperliche Fitness für ihn wichtige Gründe, aufs Rad zu steigen. „Radfahren ist definitiv gesund“, betont er. Positive Nebeneffekte sind für ihn, umweltfreundlich unterwegs zu sein und die Kostenersparnis im Vergleich zum Auto. Das Radfahren wirkt sich „definitiv stressmindernd“ auf sein Wohlbefinden aus. „Ich komme gut erholt von der Arbeit nach Hause“, berichtet er.

Auch von Schnee und Kälte lässt er sich nicht abschrecken. Wolfgang Puchas radelt auch in der kalten Jah-



reszeit. Für schlechtes Wetter ist er ausgerüstet: „Regenkleidung habe ich immer dabei“, erzählt er. Auch die Kälte ist mit der richtigen Ausrüstung für ihn kein Problem. Das Um und Auf ist für ihn die Sichtbarkeit und eine gute Fahrradbeleuchtung.

Ein Vorteil der Region ist für ihn die Radinfrastruktur. Es gibt viele Radwege und Radabstellmöglichkeiten. Probieren auch Sie es aus: Steigen Sie beim nächsten Mal aufs Rad statt ins Auto.

Veranstaltung im Rahmen der
Klimawandelanpassungsregion - KLAR! Mittleres Raabtal

KIRCHBERG/R GEMEINDE
WOHNGEMEINDE EICHKÖGL FELDBACH
PALDAU Die Lebensqualitätsregion
NEUE STADT FELDBACH

So schütze ich mein Haus bei Starkregen

Einfache Möglichkeiten zur Eigenvorsorge

Do, 18. April 2024
Fidelium Eichkögl,
19 Uhr

Vortrag vom Zivilschutzverband Steiermark

Nicht nur Gebäude in direkter Nähe zu Gewässern können bei Starkregen betroffen sein. Im Rahmen des Vortrags werden einfache Möglichkeiten zur Eigenvorsorge aufgezeigt und Umsetzungstipps gegeben.

Um Anmeldung wird gebeten: Gemeinde Eichkögl, telefonisch unter 03115/2590 oder per Mail tscherne@eichkoegl.gv.at

Eintritt frei!

Foto: Meteorologie/ Roman Schmitt & Andrej Štok

Veranstaltung im Rahmen der
Klimawandelanpassungsregion - KLAR! Mittleres Raabtal

KIRCHBERG/R GEMEINDE
WOHNGEMEINDE EICHKÖGL FELDBACH
PALDAU Die Lebensqualitätsregion
NEUE STADT FELDBACH

Vortragsabend

Klimawandel und Gesundheit

So können wir mit der zunehmenden Hitze umgehen

Donnerstag, 2. Mai 2024
Startup Center Feldbach, 19 Uhr
(Franz-Seiner-Gasse 2, 8330 Feldbach)

KURZVORTRÄGE:

- Welche Veränderungen des Klimas sind in der Region bereits eingetreten und was können wir in Zukunft erwarten?
Karl Puchas, Lokale Energieagentur
- Die Vulkanland Klimaoase – Möglichkeiten das eigene Heim klimafit und hitzetauglich zu gestalten
DI Dr. Christian Krotscheck
- Was kann ich für meinen Körper bei Hitze tun und worauf sollte man an heißen Tagen besonders achten?
Community Nurses der Stadtgemeinde Feldbach

Eintritt frei!

Grün statt grau: entsiegeln statt versiegeln

Eine Auswertung des Umweltbundesamts zeigt: In Österreich werden jährlich etwa 15 – 20 km² Boden neu versiegelt, also mit einer wasser- und luftundurchlässigen Schicht abgedeckt (z. B. bebaut, asphaltiert,



Beispiel wasserdurchlässige Parkplatzgestaltung ©KLAR! Mühlviertler Kernland

betoniert). Das Bodenleben stirbt ab und der biologisch produktive Boden geht verloren. Im Sommer heizen sich versiegelte Flächen stärker auf als Grünflächen. Hitzeinseln bilden sich. Niederschlagswasser kann nicht in den Boden eindringen.

Versiegelung vermeiden:

- Bevor asphaltiert oder betoniert wird, überlegen, ob es tatsächlich nötig ist.
- Versiegelte Fläche so klein wie möglich halten.
- Wasserdurchlässige Befestigungsformen statt Asphalt oder Beton anwenden (z. B. Schotterrasen, Rasengittersteine, versickerungsoffene Pflasterung).

Möglichkeiten zur Entsiegelung von Flächen:

- Parkplätze entsiegeln und begrünen
- Versiegelte Flächen im Garten entsiegeln
- Zu breite Wege oder Zufahrten schmaler machen

Voll Energie bei Obst Leopold

Bei **Obst Leopold** in Studenzen gibt es nicht nur gesunde, regionale Produkte, sondern auch eine der größten Dachflächen-Photovoltaik-Anlagen in der Region. Im Kurzfilm der Serie „Voll Energie im Steirischen Vulkanland“ berichtet Hr. Leopold über den Einsatz der erneuerbaren Energien im Betrieb, wie auch über weitere innovative und nachhaltige Umsetzungen.

Hier geht's zum Film:
<https://www.youtube.com/watch?v=YRWX-WfN7dY>



Restaurierung und Revitalisierung von Kleindenkmälern

Es gibt wieder eine Ausschreibung, über die die Renovierung, Restaurierung und Revitalisierung von Flur- und Kleindenkmälern (z.B.



Bildstöcke, Pest- und Grenzsäulen, Feldkreuze und Sandsteinfiguren) unterstützt wird: Eine nachhaltige zukunftsorientierte Förderung, um das kulturelle Erbe in der Steiermark sichtbar zu erhalten.

Die „Ausschreibung für die Vergabe einer Sonderförderung zur Erhaltung von Flur- und Kleindenkmälern 2024-2025“ erfolgt durch das Land Steiermark - Abteilung 9 Kultur, Europa, Sport / Referat Kunst, Kulturelles Erbe und Volkskultur. Die Ausschreibung richtet sich an Privatpersonen als auch Institutionen bzw. Körperschaften, die im Besitz eines

Kleindenkmals sind. Konkret geht es um substanzerhaltende Maßnahmen nach den Standards der Baudenkmalpflege. Ab sofort können Sie Ihr Ansuchen online am Kulturportal (www.kultur.steiermark.at) einreichen.

Die Einreichfrist endet am Donnerstag, 20. April 2024.

Informationen zur Einreichung und Abwicklung finden Sie ebenso am Kulturportal sowie in Ihrer Gemeinde. Telefonisch können Sie sich unter +43 (316) 877-3138 (Evelyn Kometter - Referat Kunst, Kulturelles Erbe und Volkskultur) informieren.

Jetzt doppelt auf die Kraft der Sonne setzen

Mit der verdoppelten Solarthermie Förderung des Landes kann nun Solar und Photovoltaik kombiniert werden und das Beste aus dem eigenen Dach herausgeholt werden!

Um dem Klimawandel und seinen Folgen entgegenzuwirken und die gefährliche Abhängigkeit von Öl und Gas zu beenden, setzt das Land Steiermark seit Jahren einen besonderen Schwerpunkt auf den



Foto: Shutterstock

Heizungstausch. Ein wichtiger Bestandteil davon: Die Nutzung der Sonnenenergie – nicht nur für die Stromerzeugung, sondern auch für die Wärmegewinnung. Um den Solarausbau noch weiter voranzutreiben, starten das Land Steiermark,



Foto Pressekonferenz: Anton Berger, LR Ursula Lackner, Robert Kanduth (v.l.)
Foto: Land Steiermark / Purgstaller

die steirischen Installateure und der Verband Austria Solar nun die „Doppeltsolar“-Offensive. Das Kernstück:

Die Förderung für Solarthermie-Anlagen wurde auf 300 Euro pro Quadratmeter erhöht.

Die Kombination macht stark

Während Photovoltaik aus der Kraft der Sonne Strom erzeugt, wird sie in Solarthermie-Modulen direkt in Wärme umgewandelt. Dieser Unterschied ist bedeutend, denn damit sind Solarthermieanlagen bei der

Wie kommt man zur Förderung?

Die Förderung geht einfach und wird rasch abgewickelt:

1. Zuerst wird der Förderungsantrag gestellt, bevor Lieferung und Montage erfolgen. Wichtig ist, dass vorher keine Rechnungen inklusive Zahlungsnachweise vorliegen dürfen.
2. Nach der Montage durch einen Steirischen Installateur muss die Fertigstellung gemeldet werden. Die Förderung wird nach vollständiger Erfüllung der Förderungsbedingungen ausgezahlt.

Antrag stellen unter www.umweltfoerderungen.steiermark.at

KLIMAFITTER BODEN

Im Rahmen der Veranstaltungsserie „BODEN, VON DEM WIR LEBEN“

LEBEN • TRAGEN • SCHÜTZEN • ERHÄLTEN

BODEN

FÜHRUNG UND WORKSHOP

Die Kunst der Kompostierung

Do, 25. April 2024

Kompostieranlage Raabau, 17 - 18.30 Uhr

Referenten: Karl Kaufmann und Josef Fink (Stadtgemeinde Feldbach)

Wie aus Abfällen wertvoller Kompost entsteht, erfahren Sie bei der Führung durch die Kompostieranlage Raabau. Außerdem können Sie sich Anregungen und Tipps für die Kompostierung im eigenen Garten mitnehmen.

Anmeldung: 03152/8575-506 | sommer@lea.at

Warmwasseraufbereitung oder der Heizungsunterstützung bis zu drei Mal effizienter. Nachdem in einem durchschnittlichen Haushalt etwa 80 Prozent der Energie für Wärme verbraucht wird, wird damit deutlich: Soll das eigene Zuhause bestmöglich mit erneuerbarer und leistbarer Energie versorgt werden, sollte man auf eine Kombination beider Technologien setzen. Eine gut geplante Dachlandschaft enthält Photovoltaik- und Solarthermiemodule.

Förderung verdoppelt

Neben der erhöhten Förderung – nun werden 300 Euro pro Quadratmeter ausbezahlt – durch das Land Steiermark steht auch ein bundesweiter "Raus-aus Öl und Gas"-Solarbonus in Höhe von 2.500 Euro zur Verfügung. Diese finanzielle Unterstützung macht die Entscheidung für Solarthermie noch attraktiver. Alle Informationen rund um die Förderungen sowie die Kontaktdaten der regionalen Solar-Installateure sind auf der neuen Informationsplattform www.doppeltsolar.at zusammengefasst. Ebenso steht die kostenlose Energieberatung des Landes unter 0316 / 877 3955 oder unter energieberatung@stmk.gv.at mit Rat und Tat zur Seite.

Photovoltaik & Stromspeicher		
Land Stmk.: 15% Direktzuschuss über kleine Sanierung möglich (PV bis max. 15 kW _p)	Bund: bis 35 kW _p : Entfall der USt. ab 35 kW _p : Infos unter www.oem-ag.at	
Thermische Solaranlage		
Land Stmk.: max. € 300/m ² , mind. 4m ² Bruttokollektorfläche (max. 30%)	Bund: € 2.500 Solarbonus bei Heizungsumstellung möglich	Gemeinde Eichkögl: € 22/m ² (max. € 365)
Heizungstausch (Umstieg von Öl/Gas/Kohle/Allesbrenner/Strom)		
Land Stmk. („Ökoförderung“): <u>Biomasseheizung (Pellets, Hackgut, Scheitholz, Kombikessel):</u> max. € 2.500 (max. 30%) <u>Grundwasserwärmepumpe:</u> max. € 1.000 (max. 30%) <u>Luftwärmepumpenheizung:</u> max. € 1.000 (max. 30%) <u>Anschluss an Nah-/Fernwärme:</u> max. € 1.500 (max. 30%), <i>gilt auch bei Neubau!</i>	Bund („Raus-aus-Öl und Gas“): <u>Anschluss an Nah-/Fernwärme:</u> max. € 15.000 <u>Pellets, Hackschnitzel:</u> max. € 18.000 <u>Scheitholz:</u> max. € 16.000 <u>Luftwärmepumpe:</u> max. € 16.000 <u>Erdwärmepumpe:</u> max. € 23.000 je max. 75% der förderfähig. Investitionskosten Bonus für Niedertemperaturverteilung, thermische Solaranlage und Tiefenbohrung möglich	Gemeinde Eichkögl: <u>Pellets, Hackgut, Gebläse, Bionahwärme, Luft- oder Erdwärme:</u> 10 % der Investitionskosten (max. € 500)
Land Stmk. und Bund („Sauber Heizen für Alle“)		
je nach Einkommenssituation bis zu 100 % Förderung möglich!		
Thermische Sanierung		
Land Stmk.: <u>Kleine Sanierung:</u> 15 %iger Direktzuschuss <u>Umfassende energetische Sanierung:</u> 30 %iger Direktzuschuss	Bund: <u>Umfassende Sanierung:</u> max. € 27.000 (max. 50%) <u>Sanierung klimaaktiv:</u> max. € 42.000 (max. 50%) <u>Teilsanierung 40%:</u> max. € 18.000 (max. 50%) <u>Einzelbauteilsanierung:</u> max. € 9.000 (max. 50%) 50% Zuschlag möglich	
E-Mobilität		
Land Stmk.: Intelligente E-Ladestation (Ladekabel/Wallbox): € 100 – 300* *(max. 30% der Anschaffungskosten)	Bund: <u>E-PKW:</u> € 3.000* <u>E-Leichtfahrzeuge und E-Moped/E-Motorrad:</u> € 600 – € 1.800* <u>Ladestationen / Ladekabel:</u> € 600 – € 1.800 * *(max. 50% der Anschaffungskosten)	
Kombination von Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen ist möglich!		



Für nähere Informationen steht das Team der Lokalen Energieagentur – LEA zur Verfügung: Auersbach 130, 8330 Feldbach, Telefon 03152/8575-500, www.lea.at.

UMWELT

Brauchtumsfeier

Das Entzünden des Osterfeuers ist im **Zeitraum von 15 Uhr des Karstamstags (30. März 2024) bis 3 Uhr früh auf den Ostersonntag zulässig**. Ein Entzünden des Osterfeuers an anderen Tagen außer dem Karstamstag ist nicht zulässig!

Da die Sommersonnenwende (21. Juni 2024) auf einen Freitag fällt, ist das Entzünden auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag (22. Juni 2024) zulässig. Für Oster- und Sonnwendfeuer darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell (d.h. im unmittelbaren Anfallsbereich der Materialien) verbrannt werden. Zum Entzünden oder zur Aufrechterhaltung des Feuers dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden. Es sind geeignete Maßnah-

men zu treffen, die eine kontrollierte Ausbreitung des Feuers verhindern (z.B. geeignete Löschhilfen in der Nähe der Feuerstelle).

Folgende Mindestabstände sind einzuhalten:

- 50 m zu Gebäuden
- 50 m zu öffentlichen Verkehrsflächen
- 100 m zu Energieversorgungs- und Betriebsanlagen
- 40 m zu Baumbeständen bzw. zum Wald

Das Entzünden größerer, weithin sichtbarer Feuer ist der Feuerwehr rechtzeitig, mindestens 1 Stunde vorher, anzuzeigen. Brauchtumsfeuer sind zu beaufsichtigen und abschließend verlässlich zu löschen. Bei starkem Wind und großer Trockenheit ist das Verbrennen im Frei-



en verboten. In jedem Fall sollten Sie bereits länger gelagertes Material umlagern, um Kleintieren (z.B. Igel) ein Überleben zu ermöglichen.

Für das Verbrennen von nicht geeigneten Materialien sowie auch außerhalb der vorgesehenen Brauchtumsstage kann man bei Anzeige mit einer Geldstrafe von bis zu € 3.630,00 rechnen.

Mülltonnen auf Gehsteigen

In einer Gemeinde, in der Ordnung und Sauberkeit geschätzt werden, ist es wichtig, dass Bürger und Bewohner ihre Mülltonnen verantwortungsbewusst handhaben. Das Aufstellen von Mülltonnen auf Gehsteigen kann nicht nur zu Unannehmlichkeiten führen, sondern auch zu Bußgeldern.

In der Regel sollten die Abfallbehälter erst **am Vortag des Abfuhrtermins** bereitgestellt werden. Der späteste Zeitpunkt ist **5 Uhr am Tag des Abfuhrtermins**.

Wer seine Mülltonne zu früh auf den Gehsteig stellt, oder diese gar die ganze Zeit auf dem Gehsteig stehen lässt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und riskiert ein Bußgeld. Im schlimmsten Fall kann die Mülltonne als illegale Müllentsorgung gelten. Wenn davon ausgegangen wird, dass es sich dabei um das Ab-

lagern von "mehreren Gegenständen" handelt.

Das rechtzeitige Aufstellen der Mülltonnen hat mehrere Gründe:

- **Verkehrssicherheit:** Mülltonnen, die zu früh herausgestellt werden, können Gehwege, Einfahrten und Parkbuchten versperren.
- **Umweltschutz:** Der Inhalt der Tonnen könnte sich durch Wind oder Tiere verteilen, was zu Verschmutzung führt.
- **Geruchsbelästigung:** Bei der Biomülltonne könnten üble Gerüche entstehen die für Passanten und Fußgänger störend sind.

In unserer Gemeinde tragen wir gemeinsam dazu bei, dass unsere Straßen sauber und sicher bleiben. Bitte beachten Sie die Regeln und helfen Sie mit, die Umwelt und das Ortsbild zu schützen.



Vorankündigung Haus- und Antiquitäten- flohmarkt

18. Mai bis 2. Juni

täglich von 7 - 20 Uhr

*Familie Rosi & Sepp Fuchs
8322 Eichkögl 158*

RESSOURCENPARK FELDBACH

Abfall = Rohstoff der Zukunft

Durch den Ressourcenpark in Feldbach wurde die Abfallsammlung in der Region einfacher, zeitlich besser erreichbar und zum Vorteil für die Umwelt aufgewertet, da vermeintliche Abfälle zu wertvollen Rohstoffen werden. Die Abfallsammlung wurde

zudem dem Stand der Technik angepasst. Durch die effektivere und effizientere Abfalltrennung können mehr Stoffe recycelt werden – zum Wohle der Umwelt und künftiger Generationen.

Der Ressourcenpark

Die Entwicklung des Ressourcenparks Feldbach, nach den ersten 12 Monaten seit der Betriebseröffnung, war ein voller Erfolg. So konnten u.a. bereits mehr als 25.000 Anlieferungen verzeichnet werden, sowie in dieser Zeit die Menge an gesammeltem Sperrmüll, ausgehend vom Vergleichszeitraum, um beinahe zwei Drittel reduziert werden und somit über 400 Tonnen an Abfall einer ressourcengerechten Verwertung zugeführt werden, die ansonsten im Sperrmüll gelandet wären.

Der ReUse-Shop feierte mittlerweile auch sein einjähriges Bestehen und der AWV Feldbach konnte ge-

Öffnungszeiten

Ressourcenpark:

Dienstag 13-17 Uhr
Mittwoch 9-12 und 13-18 Uhr
Donnerstag 9-12 und 13-17 Uhr
Freitag 9-12 und 13-18 Uhr
Samstag 8-12 Uhr

Kontakt:

Ressourcenpark Feldbach
Weidenweg 15, 8330 Feldbach
Tel.: 03152/50 73 -16
E-Mail: ressourcenpark@awvfeldbach.at

meinsam mit Jugend am Werk einen wertvollen Beitrag zur Abfallvermeidung, als Maßnahme einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft durch die Lebenszyklusverlängerung von Produkten, leisten.



Der **Abfallwirtschaftsverband Feldbach (Ressourcenpark)** sucht für den **Sommer 2024** (Juli, August und September)

Ferial-Mitarbeiter für den Ressourcenpark Feldbach (m/w/d)

(Alle in dieser Stellenausschreibung verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten für alle Geschlechter)

Aufgaben:

- *Abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit im Bereich der Übernahme und Sortierung von Altstoffen und Abfällen*
- *Unterstützung und Beratung der Kunden bei der Entsorgung der Abfälle und Wertstoffe*
- *Instandhaltung und Wartung der betriebseigenen Infrastruktur*
- *Mitarbeit in der Umweltberatung und administrativen Tätigkeiten*

Anforderungsprofil:

- *Engagierte Schüler und Studenten ab einem Alter von 16 Jahren*
- *Motivierte und verlässliche Persönlichkeiten*

Angebot:

- **Spannender und umweltbewusster Sommer-Arbeitsplatz mitten in der Stadt Feldbach!**
- **Attraktive Entlohnung! Flexible Arbeitszeit:**
- **Wochenarbeitszeit und Dauer des Ferialpraktikums gestalten wir mit dir individuell!**

Deine Bewerbung schickst du bitte bis **spätestens 31.05.2024** an awvfeldbach@awvfeldbach.at oder bringst sie persönlich bei uns im Ressourcenpark Feldbach (8330 Feldbach, Weidenweg 15) vorbei.



Kindergarten Eichkögl
8322 Eichkögl 4
Tel.: 0664-963 88 86

KINDERKRIPPE & KINDERGARTEN

Einschreibung

Die Einschreibung für das Kinderbildungs- und betreuungs-jahr 2023/24 ist abgeschlossen und wir konnten allen Kindern aus Eichkögl einen Platz in unserem neuen Kindergarten zusichern. Wir freuen uns schon auf euch! Immer wieder erreichen uns auch Anfragen für Krippen- oder Kindergartenplätze aus den Nachbargemeinden. Freie Plätze vergeben wir jedoch nur nach Rücksprache mit unserem Erhalter bzw. der Wohnsitzgemeinde des jeweiligen Kindes.

Gesundheit

Gerade in den Wintermonaten, wenn viele Kinder und Angehörige krank sind, macht es Sinn, sich dem Thema Krankheit bzw. Gesundheit zu widmen. In unserem Rollenspielbereich wurde extra dafür eine Arztpraxis eingerichtet. Die Kinder durften in den Beruf schnuppern und sich wie echte Ärzte, Krankenschwestern, und Ordinationsgehilfen, aber auch wie ein Patient fühlen.



bvaeb Gesunder Arbeitsplatz

Ein gesunder Arbeitsplatz für ein Kindergartenteam ist auch von entscheidender Bedeutung, da die Mitarbeiter:innen viel Zeit damit verbringen, sich um die Bedürfnisse und Entwicklung der Kinder zu kümmern. Seit heuer ist unser Kindergarten Teil des 2-jährigen Projekts „Gesunder Arbeitsplatz“ der bvaeb. Im Zuge dessen werden in den nächsten beiden Jahren immer wieder Aktivitäten innerhalb unseres Kindergartenteams umgesetzt. Zurzeit wird gerade mit einem zielgerichteten Training unsere Rückenmuskulatur gestärkt.

Zahnhygiene

Unsere Zahnputztrainerin Sabine war bei uns und zeigte den Kindern das richtige Zähneputzen. Mit ihrer treuen Begleitung (Handpuppe) Seppi begeistert sie die Kinder und brachte ihnen spielerisch wichtige Bildungsinhalte näher.



Jedes Kind bekam eine eigene Zahnbürste und einen Zahnputzbecher – danach wurde schon drauf los geputzt.

Transition

Die Transition vom Kindergarten zur Schule ist ein wichtiger Übergang im Leben eines Kindes und erfordert

sorgfältige Planung und Unterstützung, um sicherzustellen, dass der Übergang reibungslos verläuft.

Unsere Schulanfänger freuen sich schon auf den Schulstart. Mit unserer Volksschule finden einige tolle Projekte statt. Unter anderem bekommen die Schulanfänger eine Mappe, in welcher sie vorbereitende Übungen für die Schule machen dürfen.



WIR SIND HELDENSTARK

Wie von Märchen lernen Kinder auch von Superheld:innen daran zu glauben, dass das Gute am Ende gewinnt. Das ist eine wertvolle Überzeugung, die Vertrauen und Zuversicht schenkt.

Ebenfalls wie im Märchen kann in einer Superheldengeschichte prinzipiell aus jedem ein:e Held:in werden. Die Kinder lernen, dass in jedem Menschen etwas Besonderes steckt, ein Superpotenzial, das nur aktiviert werden muss.

Superkräfte- Superwerte

- Superheld:innen geben niemals auf.
- Sie setzen sich für das Wohl Schwächerer ein, beschützen und retten sie.
- Sie helfen, wo sie können.
- Sie stehen für „gute“ Werte wie Ehrlichkeit, Gerechtigkeit, Höflichkeit...
- Sie sind diszipliniert.

Bei unserer Mottoparty am Montag, den 12.02.2024, erwarteten die Kinder vielseitige Experimente über



„Kräfte“, eine Superhelden-Accessoires-Bastelstation, eine spannende Superheldengeschichte, lustige Superheldenspiele und eine Superheldenjause.

Die Kinder durften ihre selbst gestalteten Masken aufsetzen und für den Vormittag mit einem Superheldenumhang ihre eigenen Superkräfte entdecken.

Fastenzeit

Nach dem lustigen Treiben kehrt auch im Kindergarten eine ruhigere Zeit ein – die Fasten- und Osterzeit. In diesen 40 Tagen beschäftigen wir uns in jeder Woche mit einem von vielen wichtigen Kinderrechten.

- *Recht auf Gesundheit*
- *Recht auf ein Zuhause*
- *Recht auf Schutz*
- *Recht auf eine eigene Meinung*
- *Recht auf Bildung*
- *Recht auf Spiel und Freizeit*



„Palmsonntag und Kinderrechte: Ein Moment der Besinnung“

Palmsonntag ist ein bedeutendes Ereignis im christlichen Kalender,

dass den Einzug Jesu in Jerusalem feiert. Es ist jedoch auch eine Gelegenheit über die Rechte und Bedürfnisse von Kindern nachzudenken und zu reflektieren.

Palmsonntag erinnert uns daran wie Jesus von den Menschen mit Jubel und Hoffnung begrüßt wurde. Ähnlich sollten Kinder in unserer Gesellschaft willkommen geheißen und geschützt werden. Es ist unsere Verantwortung sicher zu stellen, dass sie in einer Welt voller Liebe, Mitgefühl und Gerechtigkeit aufwachsen können.

KUNTERBUNT

Beim Arbeiten mit Pappmaschee durften die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Es wurden sehr vielfältige und einzigartige „Verrückte Hühner“ daraus.



Kinderkrippe

Bereits nach einer kurzen Aufwärmphase nach den besinnlichen Weihnachtsferien sind wir Kinder in der Kinderkrippe in die lustige

Faschingszeit gestartet: Wir haben uns fast täglich verkleidet, uns geschminkt, unsere Kostüme für die Helden-Mottoparty gestaltet, mit Luftballons geturnt und mit Konfetti und allerlei anderen bunten Materialien experimentiert.



Im Anschluss an diese laute, ereignisreiche und lustige Zeit genießen wir nun gemeinsam die wiedergekehrte Ruhe in der Fasten- und Osterzeit. Wir gestalten kreative Ostereier und freuen uns schon sehr auf die bevorstehende Palmweihe.

Euer Kindergarten- und Kinderkrippenteam

Vorankündigung Sommerfest

Unser Sommerfest findet dieses Jahr voraussichtlich am **22.06.2024 um 14:00 Uhr** statt.



Volksschule Eichkogel
8322 Eichkogel 66
Tel.: 03115-2422

VOLKSSCHULE

Leseprojekt

Lesen ist nicht nur im Deutschunterricht oder in Sprachfächern zentral, sondern auch in vielen anderen Fächern.

In Mathematik ist das Textverstehen von großer Bedeutung, zuerst muss die Aufgabenstellung verstanden werden, bevor sie



rechnerisch gelöst werden kann. Aus diesem Grund lernen wir immer wieder projektorientiert, in dem wir in allen Gegenständen verstärkt Lesen einsetzen. Es soll Freude machen und die Kinder sollen mit Spaß daran arbeiten. Wir öffnen dabei unsere Klassentüren und arbeiten klassenübergreifend.



G'sund ist, wer g'sund isst!

Wenn man zur Jausenpausenzzeit durch die Klassenzimmer der Volksschule Eichkogel geht, sind der Duft von frischer Kresse, das Orange der vielen Karotten, sowie das Knacken bei den Bissen in saftige steirische Äpfel alltägliche Wahrnehmungen. Der hohe Stellenwert der gesunden Ernährung bei den Eichkogler Eltern, wird hierbei in der Schule einmal mehr sichtbar. Diese Tatsache ist nicht nur erfreulich, sondern auch für die Lernleistung der Kinder von hoher Relevanz. Eine nährstoffreiche Schuljause gibt Energie und fördert die Aufmerksamkeit und Konzentrationsleistung. Auch die gemeinsame gesunde Jause ist ein fixer Bestandteil im Schulleben. Bereits seit vielen Jahren wird den Kindern in regelmäßigen Abständen eine vitaminreiche und vollwertige gesunde Jause geboten. Dabei ist es uns ein großes Anliegen auf die Regionalität und Saisonalität beim Einkauf der Produkte zu achten. Zudem hat es sich mittlerweile an un-

serer Schule etabliert, dass die Jause nicht nur für die Kinder, sondern auch von den Kindern zubereitet wird. Dadurch setzen sich die Kinder noch aktiver mit der Thematik der gesunden Ernährung auseinander und behalten die Zubereitung einer gesunden Jause als eine lustige Tätigkeit in Erinnerung. Den Auftakt in diesem Schuljahr machte die vierte Klasse. Es wurde fleißig geschnitten, gestrichen und gespießt, um so eine

ansprechende Jause für die ganze Schule zu schaffen. Obst, Gemüse, Brot, Butter, Kräuter und Joghurts wurden von den Eltern besorgt und in die Schule mitgegeben. Auch bei der Zubereitung am Vormittag gibt es immer wieder einige helfende Elternhände. Danke für die gute Zusammenarbeit zum Wohle der Gesundheit der Kinder!

Anja Hirschmann



MUSIKVEREIN EICKÖGL

Rund um die Musi

Liebe Musikfreunde!

*Im Wesen der Musik liegt
es Freude zu bereiten
-Aristoteles-*

*Viel Spaß beim Lesen und Klicken in
unserer Fotogalerie
(www.mveichkoegl.at)*

RÜCKBLICK

Neujahrsgewen - ein beliebter Brauchtum

Der Musikverein Eichkögl beendete das Jahr 2023, wie normalerweise jedes Jahr, mit dem Neujahrsgewen. Auf der dreitägigen Reise durch die ganze Gemeinde, aufgeteilt in 2-3 Gruppen, wurde für jeden Haushalt das traditionelle Neujahrslied und ein Musikstück zum Besten gegeben. Dabei nehmen wir Musiker:innen Jahr für Jahr jede Wetterlage auf uns, um allen Eichkögl:innen ein gutes neues Jahr zu wünschen. Vielen Dank an alle, die ihre Türen für uns öffneten und uns diese Tage auch kulinarisch verwöhnten. Als Dankeschön für euren BeiTRAG und eure Spenden haben wir uns etwas Besonderes überlegt. Eine Tragetasche mit unserem Logo – denn wir sind einfach das ganze Jahr über gerne ein praktischer Begleiter auf all euren Wegen.



Klangvoller Lichterzug Lebensraum Edelsbach-Eichkögl

Mit einem Fackelzug und gemeinsamen Musikprogramm des Musikverein Eichkögl und dem Sängerkor aus Edelsbach KroCant wurde die Vorweihnachtszeit gemeinsam vom Kirchplatz weg bis zum fideli-um gefeiert. Es war ein stimmungsvolles Miteinander für ein schönes Zusammengehörigkeitsgefühl vor Ort.

In Advent einigeh'n

Jedes Jahr am ersten Adventsamtig ziehen viele große und kleine Menschen mit ihren Laternen von der Dorfkapelle Erbersdorf über

den Besinnungsweg zum Kirchplatz. Auch heuer fand wieder das mittlerweile traditionelle „In Advent einigeh'n“ der Erbersdorfer Dorfgemeinschaft am 02.12.2023 statt. Unterstützt wurden sie dabei von den Firmlingen, welche gemeinsam mit Leni Obendrauf mehrere Darbietungen zum Besten gaben. Den Empfang am fast kitschig schön verschneiten Kirchplatz durften einige Blechbläser:nnen unseres Vereins den Wanderern bereiten. Im Anschluss fand die Adventkranzweihe rund um den Wallfahrtsbrunnen statt.

Plätzchenduft lag in der Luft

Mit viel Liebe und vielen fleißigen Händen wurde mit der MUSI-Jugend wieder eifrig gebacken. Verschiedenste Kekse wurden in der Backstube von Familie Kern für unsere Besucher:innen der Adventmusik geformt, ausgestochen, gebacken und verziert. Herzlichen Dank an Familie Kern zur Verfügungstellung



der Räumlichkeiten und des Inventars. Es macht uns jedes Jahr eine große Freude in eurer Weihnachtsbäckerei Hand anzulegen.

Adventmusik

Ein sehr abwechslungsreiches Programm wurde bei der Adventmusik am 10.12.2023 geboten. Von pompösen Eröffnungsklängen des Blechregisters - über die zarten und sanften Töne von Flöten, Klarinetten, Hackbrett, steirischer Harmonika und Gitarre - zauberhaftem Gesang - bis hin zum mitreißenden Klangspiel des Schlagwerks durften wir bei vollgeöffneter Kirche die Besucher:innen etwas in Weihnachtsstimmung versetzen. Auch die besinnlichen Worte und Texte von Pfarrer Mag. Markus Schöck bewegten dazu, den Alltagsstress zu vergessen und die Adventzeit zu genießen. Bei Glühwein und Tee ließen sich unsere Gäste im Anschluss neben den wärmenden Feuerschalen die süßen selbstgebackenen Versuchungen schmecken. Vielen herzlichen Dank an alle Mitwirkende für ihren Beitrag zur Adventmusik und recht herzlichen Dank an alle treuen Besucher:innen für ihr Kommen. Musik verbindet!

Weihnachtskonzert der Musikschule Ilz

Heuer fand erstmalig ein Weihnachtskonzert der Musikschüler:innen der Zweigstellen Markt Hartmannsdorf und Eichkögl im fidelium statt. Durch das Programm führte der jüngst gewählte Kopf des Jahres der Region Ost/Südoststeiermark und Musikschuldirektor Mag. Robert Ederer. Zu hören gab es neben sämtlichen weihnachtlichen Einzel- und Ensemblebeiträgen unter anderem auch das bunt gemischte Jugendblasorchester BIC „Best in Class“ dirigiert von Zweigstellenleiter MMag. Thomas Karner. Es war ein erfolgreicher Abend voller junger, lebendiger und hörenswerter Musik. Weiter so!



Turmblasen

Der Besuch des Turmblasens am Heiligen Abend vor der Christmette gehört zur weihnachtlichen Tradition von vielen Eichkögl:innen, welche zum Großteil zu Fuß in Richtung Kirchplatz unterwegs waren. Schon von Weitem konnte man die weihnachtlichen Klänge der Blechbläser des Musikvereins vom Kirchturm hören. Vielen Dank an unser Bläserensemble, welches sich jedes Jahr die Zeit für diesen Brauch an diesem für viele wichtigen Abend nimmt und somit die Tradition aufrechterhält.

Christmette

*„Wenn Weihnachten näher kommt,
dann wird es heller in unserem Leben
und die weihnachtliche Erwartung, sie
ist wie Musik“
-Rainer Kaune-*

Wie man aus den Beträgen entnehmen kann, war unsere Vorweihnachtszeit voller Musik. So durfte heuer auch erstmalig eine kleine Gruppe unserer Holzbläser gemeinsam mit Renate Praßl an der Gitarre und Lisa Auner am Hackbrett den Höhepunkt von Weihnachten, nämlich die Christmette musikalisch umrahmen. Neben traditionellen Weihnachtsliedern, die eifrig von Pfarrer Mag. Markus Schöck bzw.

allen Christmettenbesucher:innen mitgesungen wurden, erklangen zusätzlich auch gefühlvolle Stücke mit Gänsehautmomenten. Geprobt wurde unter anderem auch zuhause bei Renate mit bester Verpflegung unserer lieben Ingrid Donnerer, als Zeichen ihrer Dankbarkeit für unser Mitwirken. Wir fühlten uns geehrt, diese wichtige Messe im christlichen Jahresfestkreis mitgestalten zu dürfen.

Geburtstagsgratulationen

Zum Abschluss des vergangenen Jahres durften wir nicht einen, nicht zwei - nein gleich drei runde Geburtstage innerhalb eines Monats feiern. Den Anfang machte unser Finanzreferent und vereinseigener Schnapsproduzent Christoph, der seinen 30er mit uns im Musikheim hochleben ließ.



Gleich danach folgte Bianca, zu deren 30. Geburtstag es eine leckere Ripperlause gab, an die wir uns ebenfalls gerne zurückerinnern.



Das Trio mit den 30ern machte Christina komplett.



Wir bedanken uns herzlich für die Geburtstagsjause und wünschen euch dreien für das nächste Lebensjahrzehnt alles Gute und weiterhin viel Spaß beim Musizieren.

Musistorch

Im Dezember landete unser sechster und letzter Musistorch des Jahres 2023. Nach zwei Mädchen und drei Jungen hießen wir nun wieder eine kleine Dame in unserer Musikfamilie Willkommen. Im Jänner durften wir dann unserer Flötistin Jacqueline und Schlagzeuger Dominik Hofner zur Geburt ihrer Tochter Olivia gratulieren und wie es für uns üblich ist, auch musikalisch begrüßen. Liebe Jacqueline! Lieber Dominik! Der Musikverein wünscht euch von Herzen alles Liebe für eure kleine Familie.



Jahreshauptversammlung

Am 26. Januar haben wir das Jahr 2023 bei unserer festlichen Jahreshauptversammlung gebührend Revue passieren lassen. Nach einem tiefgreifenden Rückblick auf die Höhepunkte eines ereignisreichen Jahres und einem vielversprechenden Ausblick auf das bevorstehende Jahr 2024, das bereits jetzt mit zahlreichen Terminen, Ausrückungen und spannenden Unternehmungen gefüllt ist, haben wir den Abend bei in einem gemütlichen Beisammensein und Essen ausklingen gelassen.

Maskenrummel - ein Spaß für Jung und Alt

Der allbekannte Fasching in Eichkögl, wo großartige Kostüme, Festtagslaune und gutes Essen aufeinander treffen, fand dieses Jahr am 3. Februar im fidelium statt. Organisiert wurde dieser von den vier Vereinen (FF, MV, ÖKB, USC). Wir durften wieder für das Entertainment und die richtige Stimmung sorgen. Mit abwechslungsreicher Musik und unserer Kinderanimation war der Maskenrummel wie jedes Jahr ein Spaß für Jung und Alt. Natürlich ist auch die Maskenprämierung mit anschließender Siegerehrung nicht mehr wegzudenken. Größte Gruppe waren die „Marienkäfer“ (Frauenbewegung Eichkögl). Den ersten Platz der Gruppenwertung ergatterten sich die „Flinstones“ sowie den ersten Preis in der Einzelwertung



das „Zebra“. Wir möchten uns bei Kern Anna für ihr langjähriges Engagement als flotter Käfer im Team der Kinderanimation bedanken und wünschen ihren Nachfolgern viel Spaß bei dieser neuen Aufgabe.

Trachtenschneiderin

Ein Gilet zu klein, eine Lederhose zu eng, eine Jacke zu groß. Nach längerer Zeit kam wieder unsere Trachtenschneiderin zu uns, um bei der Musitracht ein paar Änderungen vorzunehmen. Unsere Jungmusiker:innen wurden neu eingekleidet, aber auch die Trachten der langjährigen Mitgliedern wurden neu angepasst.



Bezirksmusikerball Fehring

Wie die Zeit vergeht! Ein Jahr ist es schon her, dass wir den Bezirksmusikerball in Eichkögl ausrichten durften. Mit großer Freude ging es für uns am Faschingssamstag nach Fehring zum diesjährigen Bezirksmusikerball. Die Stadtkapelle gab sich viel Mühe, ihren Gästen einen schönen Ballabend zu bereiten. Es gab verschiedene Bars, eine Fotobox mit Fotochallenge und eine Candybar. Besonderes Highlight war die Eröffnungspolo-naise mit Musiker:innen aus dem



Bezirk begleitet von einem eigenen Ball-Bezirksorchester. Nach einer vergnügten Ballnacht und der Mitternachtseinlage von „Magic Brass Vienna“ machten wir uns wieder auf den Weg nach Hause.

Marschprobe

Am 10.03.2024 hieß es für uns wieder „im Schritt Marsch“. Nach längerer Zeit sind wir für eine Marschprobe, geleitet von unserem Stabführer René Nieswohl, vor dem Musikerheim zusammengekommen und haben für die nächsten Ausrückungen im Frühjahr unsere Maschierkenntnisse aufgefrischt. Unsere Jungmusiker|innen waren das erste Mal mit bei einer Marschprobe,

aber auch für unsere eingefleischten Mitglieder war die Probe ein gutes Training.



Bezirksjahreshauptversammlung

Die Bezirksjahreshauptversammlung des Musikbezirkes Feldbach fand heuer in Feldbach im Zentrum statt. Sie ist ein wichtiger Anlass, um das vergangene Jahr auf Bezirksebene zu reflektieren, über zukünftige Pläne zu diskutieren und wichtige Entscheidungen zu treffen. Eine Abordnung vom Musikverein Eichkögl vertrat ihren Verein dort zahlreich und transportiert die Inhalte dieser Versammlung ausführlich in die Reihen ihres Vereines. Musikalisch feierlich umrahmt wurde diese Veranstaltung von der Jungsteirerkapelle Feldbach.

Ausblick

Der Winter ist vorüber und die ersten Frühlingboten sind im Anflug. Im Probesaal wird bereits seit Beginn des Jahres fleißig geprobt. Unser musikalisches Highlight steht vor der Tür und wir sind voller Elan und Vorfriede, einen unvergesslichen Abend für Zuhörerinnen und Zuhörer zu schaffen. Seid gespannt auf ein vielfältiges Konzertprogramm und haltet euch den 10. Mai 2024 frei, denn dort findet heuer unser WUNSCHKONZERT um 20 Uhr im fidelium statt. Wir freuen uns auf einen tollen Abend!



Name: Jana Jandl

Instrument: Querflöte

Zur Musik gekommen bin ich durch meine Familie

Beim Musikverein gefällt mir... die Gemeinschaft

Mein Lieblingsstück: Furchtlos und Treu

Auf diese Ausrückung freue ich mich am meisten: Frühshoppen, Bezirksmusikertreffen

Viel Spaß beim Lesen und Klicken in unserer Fotogalerie (www.mveichkoegl.at)



Anzeige

SPORTVEREIN EICHKÖGL

Neues vom USC Eichkögl

*Teamfähigkeit
gehört zu den am
meistgefragtesten Stärken im Leben*

Vorwort Obmann

Liebe Bewohner von Eichkögl, Sportbegeisterte, Sponsoren und Freunde!

Nach einigen Rückschlägen konnten wir doch noch mit Zuversicht ins neue Jahr starten. Anfang Dezember 2023 sah es nicht so rosig für den Verein aus. Es haben uns die enorm gestiegenen Energie- und Erhaltungskosten sowie Sanierungskosten der Sportstätte und die doch rückgängigen Einnahmen aufgrund der wesentlich gestiegenen Preise für Getränke und Speisen, rückläufige Besucherzahlen bei den vielen Veranstaltungen vom USC, schwer getroffen. Da wir nur nachhaltige und auch realistische Budgets planen und kein Minus am Konto dulden, konnten wir das Jahr 2024 zu diesem Zeitpunkt nicht ausfinanzieren. Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 04.01.2024 konnten wir jedoch unsere Mitglieder doch noch beruhigen. Einige Eichkögl-Geschäftstreibende, private Gönner und auch die Gemeinde Eichkögl helfen uns den weiteren Betrieb zu sichern. Vielen Dank für eure Unterstützung! Wenn es eng wird, halten die Eichkögl doch zusammen und lassen uns Gott sei Dank nicht im Stich!

Bei der Kampfmannschaft konnten wir drei junge Spieler verpflichten, welche drei erfahrene Spieler ersetzen müssen. Im Detail werden die Transfers noch in der Rubrik Kampfmannschaft beschrieben. Es wird dadurch schwer werden die Liga zu halten, wir geben aber nicht auf und werden alles geben, auch mit reduziertem Budget in der Oberliga zu bleiben.

Möchte euch nur kurz näherbringen was zB eine kleine Spielfeldsanierung, die wir aktuell durchführen, kostet. Frühjahressanierung: Für Boden belüften, 30 Tonnen Sand auftragen und düngen werden ca. 5000€ fällig. Im ganzen Jahr kommen mit weiteren Düngemaßnahmen, Rasenschnitt und Bewässerung ca. 12-14.000€ zusammen. Die Summe ist im Vergleich mit anderen Vereinen sehr niedrig, da dort keine ehrenamtlichen Platzwarte tätig sind und so kostengünstig den Spielbetrieb aufrechterhalten. In diesem Zuge möchte ich mich bei den Platzwarten und beim Markierer Team vielmals bedanken! Ohne diese aufopfernde Tätigkeit wäre ein Spielbetrieb nicht möglich und ich kann mich auf euch immer zu 100% verlassen.



Von unseren noch ausstehenden geplanten Projekten (Sporthausanierung usw.) kann ich euch leider noch keine Neuigkeiten übermitteln. Wir werden jedoch weiterkämpfen um unserer Jugend in Eichkögl weiterhin eine gute Plattform und Zukunft zu bieten.

Weiters hat sich im Vorstand und Management einiges getan. Patrick Gerger hat seine Tätigkeit als Obmann Stv. zurückgelegt, Manuela Rathkolb übernimmt von Mario Dunst den Kassier und Ortauf An-



dreas unterstützt Manuela als Kassier Stellvertreter. Claudia Unger und Christina Krainer wechseln die Positionen der Schriftführerin bzw. Schriftführer Stellvertreterin. Im Nachwuchs übernimmt Andreas Ortauf nun offiziell den Jugendleiter und Rene Koravitsch unterstützt ihn als Jugendleiter Stellvertreter. Ich bedanke mich bei Mario und Patrick für das jahrelange Gestalten des Vereins und freue mich schon auf die Zusammenarbeit mit den neuen Funktionären.

*Euer USC-Obmann
Gottfried Dunst
(0664 8367990)*

Kampfmannschaft News

Bereits seit 5 Jahren sind wir ein Teil der Oberliga Süd Ost. Für einen kleinen Verein ist das eine beachtliche Zeit. Auch in der Rückrunde möchten wir an den Erfolgen der vergangenen Jahre anschließen und sportlich das bestmögliche Erreichen. Im Winter haben uns unsere Slowenen Zan, Leon und Gabi nach Rebenland OLM verlassen. Ersetzt wurden sie von Sombat Spieß, Justin Gjergji und Mirza Ramic. Die jungen Grazer sind bereits gut ins Team integriert und wir hoffen, dass sie sich sportlich bei uns weiterentwickeln werden. Noch dazu werden wir Hesham und Lukas Auner behutsam in die Mannschaft integrieren. Hesham ist unsere zukünftige Tormann Hoffnung und trainiert bereits mit der Kampfmannschaft. Lukas durfte bereits bei einem Freundschaftsspiel seine ersten Erfahrungen sammeln. Des Weiteren ist Sascha Hirman nach seiner Verletzung wieder in der Aufbauphase. Die Winterübertrittszeit ist schwierig, das konnten wir wieder einmal erkennen. Mit 3 regionalen Spielern waren wir uns bereits einig, jedoch wurde Ihnen der Wechsel vom Stammverein verwehrt. Die



Vorbereitungsspiele dienten dazu, allen Spielern reichlich Spielpraxis zu geben. Da wir sehr viele junge Spieler haben, wurden 10 Vorbereitungsspiele absolviert. Zum Rückrunden Start erwartet uns zuhause bereits ein wichtiges Spiel gegen Almenland. Durch die Leistungsdichte in der Oberliga erwarten uns sicher wieder spannende und interessante Duelle. Um die Saison erfolgreich zu beenden, werden wir wieder unsere Tugenden Einsatz, positive

Einstellung, Kampfbereitschaft und Siegeswille erfüllen müssen. Wir hoffen aber auch weiterhin auf die zahlreiche Unterstützung von unseren Fans bei den Spielen. Auf geht's zum Sportplatz.

Kinderfußball

Im Gegensatz zu den Großen gab es für unsere Kids im Winter kaum eine Pause, es wurde brav weiter trainiert. Der Fußballkindergarten war einmal in der Woche im Turnsaal der Volksschule Eichkögl aktiv und durfte sich zum ersten Mal auch bei ihrem ersten großen Hallenturnier in Markt Hartmannsdorf beweisen, was immer eine besonders große Herausforderung ist. Vielen Dank wieder an die Gemeinde für die Bereitstellung des Turnsaals.

Für die älteren Jahrgänge U9, U10, U11, U12 und U16 ist der Turnsaal in Eichkögl leider schon etwas zu klein, daher gab es heuer für sämtliche Mannschaften die Möglichkeit einmal pro Woche in der Sporthalle Markt Hartmannsdorf zu trainieren. Dank der Spielgemeinschaft FNZ Vulkanland kamen sogar noch ein paar zusätzliche Einheiten dazu, um gemeinsam mit den anderen FNZ Mitgliedern zu trainieren und interne Trainingsturniere zu veranstalten.

Es wurde aber nicht nur trainiert, sondern auch einige Hallenturniere in der Region gespielt, die U10 und U16 nahm dabei auch noch beim STFV FUTSAL CUP 2024 teil.

Andreas Dienstl übernahm auch die Betreuung beim Volksschulhallen-

cup 2023 in Feldbach, bei dem unsere kleine Schule wieder mit 2 Teams äußerst erfolgreich teilgenommen hat.

Mittlerweile haben die Kids bereits wieder begonnen im Freien zu kickern um sich für das Frühjahr vorzubereiten. Auch im Frühjahr dürfen wir wieder ein paar Turniere veranstalten und würden uns freuen, wenn ihr dabei seid, um unseren Nachwuchs anzufeuern.

Termine im Jugendfußball in Eichkögl:

- 11.05. 10:00 Uhr
U9 Turnier in Eichkögl
- 08.06. 10:00 Uhr
U7 Turnier in Eichkögl
- 15.06. 10:00 Uhr
U10 Turnier in Eichkögl
- 06.04.
U11 u. U12 Start (Spiele in Eichkögl, Markt Hartmannsdorf, Ottendorf)
- 13.04.
U16 Meisterschaftsstart

Auch bei den Funktionären im Jugendbereich hat sich über den Winter einiges getan.

Andreas Ortauf ist der neue Jugendleiter und Rene Koravitsch wird ihn als Jugendleiterstellvertreter bei dieser herausfordernden Aufgabe unterstützen.

Wir würden uns freuen auch noch weitere Mitglieder im Jugendbereich begrüßen zu dürfen. Wir wissen zwar alle, dass dies eine sehr zeitintensive Arbeit ist, die sich aber immer wieder lohnt, wenn man sieht mit welcher Freude die Kinder dabei sind.

Kontakte bei Interesse für Schnuppertraining, Nachwuchsbetreuung:

Gottfried Dunst
0664 8367990

Andreas Ortauf
0664 4250063

Rene Koravitsch
0664 5106180

Mario Dunst
0664 9148152

Markus Timischl
0664 3066683

Günter Platzer
0664 9129801

Werner Groß
0664 4026080

Andreas Dienstl
0690 10020144

Reisenhofer Daniel
0664 4308906

Vorschau Meisterschaftsstart Rückrunde 2023/24

26.03.2024 18:45
Loipersdorf - Eichkögl

29.03.2024 19:00
Eichkögl - Anger

05.04.2024 19:00
Pöllau - Eichkögl

12.04.2024 19:00
Eichkögl - Hartberg/U

21.04.2024 19:00
Margarethen - Eichkögl

26.04.2024 19:00
Eichkögl - Greinbach

04.05.2024 18:00
Sonnhofen - Eichkögl

11.05.2024 17:00
Eichkögl - Waldbach

17.05.2024 19:00
Eichkögl - Krottendorf

26.05.2024 10:45
Frannach - Eichkögl

31.05.2024 19:00
Eichkögl - Kirchberg

07.06.2024 19:00
Waltersdorf - Eichkögl

U9 Interviews

Hallo, ich heiße **Amtmann Nele** und ich bin 9 Jahre alt. Ich besuche die 4. Klasse in der Volksschule Eichkögl. Meine Hobbys sind Fußball, Schwimmen, Radfahren und Lesen. Ich spiele seit 3 Jahren beim USC, momentan in der U9. Mein großes Vorbild ist Lionel Messi. Meine Lieblingsvereine sind FC Barcelona und USC Eichkögl.



Hallo, ich heiße **Schalk Sven** und ich bin 8 Jahre alt. Ich besuche die 2. Klasse in der Volksschule Eichkögl. Meine Hobbys sind Fußball und Kampfsport. Ich spiele seit 3 Jahren beim USC, momentan in der U9. Mein großes Vorbild ist Cristiano Ronaldo. Mein Lieblingsverein ist Real Madrid.



U10 Interviews

Hallo, ich heiße **Nico Koravitsch** und bin 9 Jahre alt. Ich spiele in der U10 und gebe als Tormann mein Bestes. Neben Fußball fahre ich sehr gerne mit dem Fahrrad, Klettere gerne und im Winter schwingen wir die Ski. Mein Fußballidol ist Cristiano Ronaldo.



Hallo, ich heiße **Lena Koravitsch** und bin 9 Jahre alt. Am liebsten verbringe ich meine Freizeit am Fußballplatz und fahre auch



gerne mit dem Fahrrad. Klettern und Skifahren gehören auch zu meinen Hobbys. In der U10 gebe ich als Allrounder mein Bestes. Mein großes Vorbild ist Cristiano Ronaldo.

U11 Interview

Hallo, ich heiße **Amelie Friedl** und ich bin 11 Jahre alt. Ich besuche die 1. Klasse der MS Kirchberg an der Raab. Mein Hobby ist natürlich Fußball. Ich spiele seit 3 Jahren beim USC und zurzeit als Flügel bei der U11. Meine Lieblingsverein ist Real Madrid und mein großes Vorbild ist Cristiano Ronaldo.



Silvesterstand 2023

Da der 30.12. auf einen Samstag fiel, hatte unser Obmann Stellvertreter Daniel die Idee, die Tourismushütte auch schon an diesem Tag zu öffnen. Gesagt, getan. Wir durften schon am „Bauernsilvester“ viele Besucher bei uns am Kirchplatz willkommen heißen und gemeinsam feiern. Am 31.12. ging es dann wie gewohnt um 10 Uhr los. Bei gutem Wetter haben wieder viele Gäste den Weg zu uns gefunden um den Jahreswechsel zu feiern. Für Speis und Trank war bestens gesorgt und so blieben manche Gäste bis spät abends bei uns. Danke für euer



zahlreiches Erscheinen.

Sponsoring Hauben

Da Weihnachten auch ein Fest des Schenkens ist, haben wir uns bemüht Sponsoren für unsere jungen Fußballer zu suchen. Dank der Raiffeisenbank Mittlere Südoststeiermark, Firma Tappauf KG, Koch - Metall GmbH, Fleischerei Rodler und der KFZ-Werkstatt Kien durfte sich jedes unserer Fußballkids über eine neue Trainingshaube freuen. Vielen Dank nochmals an unsere Sponsoren!



Sponsoren

Ein großer Dank geht an unsere beiden neuen Hauptsponsoren im Team, die wir nachfolgend gerne vorstellen möchten:

SPIE KEM GmbH

Die Firma SPIE KEM bietet umfangreiches Know-how auf dem Gebiet der Glasfaserverkabelung und der Planung von FTTH-Faserinfrastruktur und ist führend auf dem Gebiet der Kabelverlegung und -montage in der Telekom-, Verkehrs- und Energieinfrastruktur in Österreich. Als Gesamtanbieter in den Bereichen Erneuerbare Energien, Kommunikations-, Nachrichten- und Elektrotechnik sowie als Ingenieurbüro und Generalunternehmer sind die Expertinnen und Experten von SPIE KEM ein starker Partner für die Umsetzung anspruchsvoller Infrastruktur-Projekte – von der Akquisition und Planung



über die Durchführung baulicher Maßnahmen bis hin zu Inbetriebnahme und Life Cycle Management.

Raabaweg 19, 8041 Graz
Telefon +43 / 316 / 425 043
office@spie-kem.at
<https://www.spie-kem.at/>

Rusche Personalbereitstellungs GmbH
Die Firma Rusche ist in der Steiermark einer der führenden Personalbereitsteller mit hohen Qualitätsansprüchen.



Durch die lange Erfahrung in der Branche wird die Personalbereitstellung und Vermittlung exakt auf das gewünschte Anforderungsprofil zugeschnitten. Durch die fachliche Kompetenz und Handschlagqualität der Geschäftsführung sowie durch das langjährige weitergebildete Stammpersonal, ist eine sehr gute Qualität vorhanden, die nicht nur den Kunden, sondern auch den Mitarbeitern ein sehr kooperatives Arbeitsumfeld bereiten. Der perfekte Partner und Arbeitgeber.

Mitterfladnitz 200, 8322 Studenzen
Telefon +43 3116 27 321
Fax +43 3116 27 321 15
office@rusche-personal.at
<https://www.rusche-personalservice.at>

Weitere neue Sponsoren

Koch - Metall GmbH
Die Firma Koch - Metall erschafft aus Alu, Stahl, Niro, Glas uvm. Terrassenüberdachungen, Carports und Geländer.

Erbersdorf 217 Top 4
8322 Studenzen
Telefon +43 680/155 29 28
office@koch-metall.at

Sigi's 70. Geburtstag

Am 5.12.2023 durften wir unserem Sigi recht herzlich zu seinem 70. Geburtstag gratulieren.

Wir wurden sehr gut verköstigt und feierten einige Stunden gemeinsam mit unserem Geburtstagskind. Wir wünschen Sigi viel Gesundheit und

ein langes Leben und bedanken uns sehr, für die vielen, vielen Stunden, die er für den USC tätig war und natürlich noch sein wird.



Herbert's 70. Geburtstag

Auch unser Präsident Herbert feierte am 16.2.2024 seinen 70. Geburtstag. Wir überraschten ihn bei ihm zu Hause und wurden sofort herzlich aufgenommen und verköstigt. Wir wünschen unserem Herbert alles Gute, viel Glück und Gesundheit und noch viele schöne Jahre. Herbert, auch bei dir bedanken wir uns recht herzlich für deinen unermüdligen Einsatz für den USC.



Kinderfasching 2024

Gemeinsam mit dem Musikverein, ÖKB und der Feuerwehr veranstalteten wir am 3.2.2024 den Kindermaskenball. Für Speis und Trank war seitens der Vereine bestens

gesorgt. Toll verkleidete Kinder und auch Erwachsene fanden den Weg zu uns ins fidelium, wo die besten Kostüme auch mit Preisen belohnt

wurden. Herzlichen Dank an alle Gäste für euren Besuch beim Kindermaskenball. Wir sehen uns hoffentlich im nächsten Jahr wieder!

Frühlingsausstellung

Am Sonntag, dem 03. März fand unsere alljährliche Frühlingsausstellung im fidelium statt. Rund 30 Aussteller haben hier Ihr Handwerk und Ihre Produkte ausgestellt und luden zum Schmökern und natürlich auch zum Kaufen ein. Viele haben die Ausstellung besucht und sich mit unseren regionalen Köstlichkeiten gestärkt. Es gab auch ein Schätzspiel bei dem es wieder tolle Preise und Geschenkkörbe zu gewinnen gab. Für unsere jungen Gäste gab es eine Malecke sowie eine Hüpfburg im Freien. Auch unsere Außenbar war an diesem Tag gut besucht. Danke an die zahlreichen Besucher!

Vorschau Kleinmariazeller Sportwandertag 29.4.2024

Bereits zum dritten Mal wird heuer wieder unser beliebter Sportwandertag stattfinden. In Zusammenarbeit mit dem Tennisverein, den Eischützen und den Fischern freuen wir uns auf einen lustigen und erlebnisreichen Wandertag mit euch. Wir würden uns wieder über viele Starter freuen!

Willst du auch Mitglied beim USC Eichkögl werden?

Mit dem Mitgliedsbeitrag leistest du einen wichtigen Beitrag für die freiwillige Basis zur Umsetzung unserer Vereinsarbeit. Die Beiträge sind ein wichtiger Bestandteil unseres Jahresbudget. Vorteile als USC-Mitglied:

- Alle Mitglieder sind bei der StFV, bei der UNIQUA haftpflichtversichert.
- Alle Mitglieder tragen zum nachhaltigen Fortbestand des Vereins und Sportanlage bei, dass Ziel ist unseren

Kindern bzw. Jugendlichen einen gesunden Sportverein zu übergeben.

- Jugendförderung
- Kinder sowie Erwachsene haben die Möglichkeit sich am Sportplatz regelmäßig zu betätigen.
- Mitspracherecht und Stimmrecht bei der Jahreshauptversammlung.
- Die Mitgliedschaft in einem Verein macht Spaß, es entstehen Freundschaften und bringt soziale Unterstützung mit sich.

Aktiver Mitgliedsbeitrag / Jahr: 30 €
Unterstützender Mitgliedsbeitrag/ Jahr: 20 €

Mitgliedsb./Jahr Kind, Jugend 6-17 Jahre: 10 €

Raiffeisenbank Mittlere Südoststeiermark - Einzahlung unter folgendem IBAN: AT64 3807 5000 0001 9190
Verwendungszweck: Mitgliederbeitrag_
Nachname

Unser Team nimmt deinen geschätzten Beitrag auch gerne persönlich entgegen. Für Fragen stehen Ansprechpersonen unter folgenden Nummern zur Verfügung!

Manuela Rathkolb 0664 4734320
Gottfried Dunst 0664 8367990

ÖKB EICHKÖGL

Mit vollem Schwung in das Jahr 2024

Heuer startete der Ortsverband Eichkögl mit 100 Prozent!

Am 28.Jänner stand in der **Jahreshauptversammlung** der gesamte Vorstand zur Neuwahl. Unter der Leitung des Bezirksverbandes in der Person von **Walter Schneider** und im Beisein von unserem Bürgermeister **Heinz Konrad** wurde Obmann **Michael Schmidt** und sein Vorstandsteam Stellvertreter **Manfred Maier**, Schriftführerin **Brigitte Weber** und Kassier **Alois Fuchs** wiedergewählt.

Am 03.Februar wurde der für alle Anwesenden so erfreuliche **Kinderfasching** mit fünf Kameraden unterstützt. Tolle Stimmung und Freude

in den Kinderaugen war der Lohn der teilnehmenden Kameraden und Kameradinnen.



Am 15. März erreichte unser Team bei der **Bezirksmeisterschaft im Sportkegeln** in Paldau den sensationellen 2.Platz von 8 angetretenen Ortsverbänden in der Mannschaftswertung. Weiters sorgte unser **Hans Sorger** mit dem 2. Platz in der Ein-



zelwertung für eine unglaubliche Überraschung. Die Qualifikation an den Landesmeisterschaften im November ist nun geschafft.



Am nächsten Tag dem 16. März wurden wir von unserem Partner, Ortsverband Edelsbach, unter dem Kommando von Obmann **Kleinschuster Thomas** zum **Partnerschaftsschießen** im Kleinkaliberschießen eingeladen. Das Essen, Trinken und der Schnaps wurde von beiden Ortsverbänden durch zwei gemischte Teams ausgeschossen und danach bei der Siegerehrung beim Buschenschank Grabner genossen. Nach diesem intensiven Wochenende freuen wir uns schon auf weitere schöne Veranstaltungen in Kameradschaft.



Der Tennisplatz in Mitterfladnitz feiert seinen 30. Geburtstag

Wir schreiben das Jahr 1994. Thomas Muster steuert nach seiner schweren Verletzung Ende der 80er



auf sein Karrierehoch zu. Dank seiner Erfolge entsteht in Österreich ein wahrer Tennis-Boom. Dieser Boom ist auch in Mitterfladnitz angekommen und nach der Vereinsgründung im Jahr zuvor wird der Tennisplatz in Mitterfladnitz fertiggestellt.

TC MITTERFLADNITZ

Unsere Geschichte

Seitdem ist die Tennisanlage immer wieder erweitert worden. Sei es durch den Bau vom Vereinsheim bis hin zum zweiten Tennisplatz. Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums findet vom 28. Juli bis 3. August



Vorschau auf die Saison:

Wie in den letzten Jahren werden zwei Mannschaften den Tennisclub beim Vulkanlandtennis Dorfcup vertreten. Den hierfür nötigen Feinschliff holen sich einige SpielerInnen Ende April im Rahmen eines Tenniscamps in Umag/Kroatien ab.

Einen wunderschönen Frühling wünscht euch der Tennisclub Mitterfladnitz!

ein Turnier auf der Anlage statt. Mittlerweile gehen rund 70 aktive Spieler:innen Ihrem Hobby auf der Anlage nach. Solltest auch Du Interesse am Tennissport haben, findest du alle weiteren Informationen online auf unserer Webseite www.tcmitterfladnitz.at.



Der **Motocrossclub Eichkögl** hat die neue Saison mit dem Training in Italien, Ungarn und Slowenien mit Vollgas begonnen. Anbei einige Fotos von den Trainings.



MOTOCROSSCLUB

Vieles Neu beim MCC-Eichkögl

Mit neuem Logo, T-Shirts und voller Energie starten wir in das neue **Meisterschaftsjahr 2024**.

Am **4. Mai 2024** organisiert der MCC ein **Hegefischen** bei der Teichanlage Liendl in Hof bei Kirchberg an der Raab. Alle Fischer und auch Besucher sind herzlich willkommen. Es wird auch eine große Preisverlosung mit tollen Preisen geben (Geschenkkörbe und vieles mehr) Lospreis 1€. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt (Grillspezialitäten).

Am Ostermontag in Paldau geht es wieder los. Wir möchten uns noch einmal bei allen Mitgliedern und Sponsoren für die Unterstützung recht herzlich bedanken und für das Jahr 2024 wieder darum bit-



ten! Ein frohes Osterfest wünschen die Fahrer und der Vorstand des MCC-Eichkögl.

i.V. Nöst Karl

ESV EISBLUME

Neues vom USC Eichkögl

Bezirksmeisterschaft Winter allg. Herren

Am 27. Jänner fand in Feldbach die Bezirksmeisterschaft Allg. Herren statt.

Der Aufstieg zur Gebietsmeisterschaft wurde als Vierter geschafft.

Gebietsmeisterschaft Winter allg. Herren

Am 11. Februar wurde die Gebietsmeisterschaft in der Weizer Eishalle ausgetragen.

Unsere Mannschaft trat mit der gleichen Besetzung an und erreichte den 6. Platz bei drei Aufsteigern.

Unser Ziel ist das Erreichen der Unterliga und wir werden alles versuchen dieses Ziel zu erreichen.

ESV Halle Wandertag 2024

Am Sonntag den 28. April ist es wieder soweit!

Beim Wandertag der Sportvereine sind unsere Tore wieder geöffnet und es gibt wieder Speis u Trank so wie Musik und ein Schätzspiel.



Besetzung Bezirksmeisterschaft: von links. Weigl Roman, Weigl Erwin, Matzer Manuel und Zettelbauer Peter

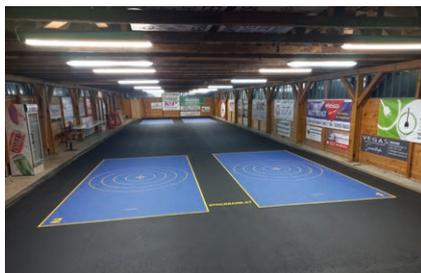
ESV Halle Sponsoren

Ein großes Dankeschön an alle Sponsoren die unsere Hallenwände mit ihren Werbetafel dekorieren!

Sollte sich eine zusätzliche Firma

bereit erklären uns zu unterstützen würden wir uns sehr freuen.

Ein paar Werbeflächen wären noch frei.



ESV Halle Training

Jeden Mittwoch ist bei uns Training ab 18.30 Uhr!

Stocksportinteressierte sind herzlich willkommen.

Anfragen gerne an Peter Zettelbauer 0664 281 30 12 oder an einen unserer Vorstandsmitglieder!

Peter Zettelbauer

THEATER EICHKÖGL

Was gibt es Neues?

Anfang Februar haben wir das Jahr 2023 mit unserer Jahreshauptversammlung Revue passieren lassen und abgeschlossen. Im Zuge dessen



wurde auch ein neuer Obmann gewählt.

Die neue Führung hat unser Johann Einsinger übernommen. Unsere Stefanie Rabl hat nach 20-jähriger Leitung Ihr Amt zurückgelegt. Wir bedanken uns für die großartige Leistung und freuen uns wenn sie uns weiterhin vor, hinter oder auf der Bühne unterstützt.

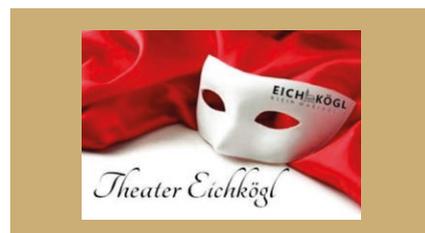
Unter der neuen Führung von unserem Johann Einsinger blicken wir mit Freude in einen neuen Abschnitt

des Theaters und auf eine gute Zusammenarbeit.

Gespielt wird wieder 2025 – der Vorhang öffnet sich vom **07.02.-09.02.2025** und vom **14.02.-16.02.2025**. Details zum Stück werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir bedanken uns nochmal für den zahlreichen Besuch unserer Aufführungen und freuen uns schon auf die nächste Saison.

Ihr Theater Eichkögl



Theater Eichkögl

LEBENSRAUM **EE**

- immer in Bewegung.

Es hat sich viel getan in den letzten Monaten unserer Zusammenarbeit. So wird demnächst unser Radweg Lebensraum E² eröffnet, der die beiden Gemeinden Edelsbach und Eichkögl miteinander verbindet und bereits darauf wartet, zahlreiche Radler – ganz egal ob Genussradler oder Langstreckenfahrer – willkommen zu heißen. Auch unsere Landjugend ist naturgemäß voller Tatendrang und schlägt in nächster Zeit so manche Brücke. Passend zum Frühlingsbeginn sprießen also bei uns nicht nur die Tulpen, sondern auch die Ideen.

MAIBAUM-AUFSTELLEN

Das traditionelle Maibaum-Aufstellen wird auch heuer wieder von unserer engagierten Landjugend Edelsbach organisiert. Wohlgermerkt, dass es sich in diesem Jahr um einen ganz besonderen Maibaum handelt. So können die Bänder mit persönlichen Botschaften versehen und der Baum damit geschmückt werden. Ein „Botschafts-Baum“ sozusagen, als Symbol für das gute Miteinander und die Brücken zueinander.



**Edelsbacher
TULPENWANDERTAG**
SA, 20. April 2024
START: 09.00 – 11.00 UHR
DORFPLATZ EDELSBACH

- VERPFLEGUNG:** Möglichkeit einer Frühstücksjause beim Dorfplatz Edelsbach. Entlang der Wanderstrecken sorgen die Betriebe für kulinarische Schmankerl.
- STRECKEN:** Es stehen drei Wanderstrecken mit 12 km, 8,5 km und 5 km zur Auswahl.
- ANREISE:** Bei Anreise mit der Bahn steht ein Shuttle ab dem Bahnhof Rohr zur Verfügung.



RADWEG LEBENSRAUM E²

Wer gerne radelnd die Umgebung erkundet, kann dies in nächster Zeit auch entlang unseres wunderschönen Lebensraums tun. Der Radweg verbindet unsere beiden Gemeinden miteinander und bietet neben einer entschleunigenden Landschaft auch eine reiche Auswahl an kulinarischen Stationen sowie weltberühmte Ausflugsziele. Die Vorbereitungen laufen bereits und so werden auch die dazugehörigen Beschilderungen bald aufgestellt. Man kann aber natürlich auch jetzt schon in die Pedale treten und sich vorab die Radkarte downloaden unter www.lebensraum-ee.at.



SEI DABEI UND GESTALTE MIT!

Jede und jeder ist herzlich eingeladen, unseren Lebensraum aktiv mitzugestalten, sich in den Projektgruppen einzubringen und uns zu folgen – auch auf Instagram und Facebook.



Edelsbach-Eichkögl

@edelsbach-eichkoegl

„Beim Radfahren lernt man ein Land am besten kennen, weil man dessen Hügel empor schwitzt und sie dann wieder hinuntersaust.“

(Ernest Hemingway)

RADKARTE DOWNLOADEN



EINFACH MIT DER KAMERA DES MOBILTELEFONS SCANNEN!

LEBENSRAUM
EICHKÖGL
EDELSBACH

Verein „LEBENSRAUM Edelsbach-Eichkögl“
Edelsbach 150, 8332 Edelsbach bei Feldbach
info@lebensraum-ee.at
www.lebensraum-ee.at

GESTALTE MIT!

Schickt uns gerne Fotos von euch beim Radeln und verleiht unserem neuen Radweg ein Gesicht.

info@lebensraum-ee.at



„Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes“





FREIW. FEUERWEHR

Rückblick auf die ersten Monate

Die Feuerwehr Eichkögl hatte bereits in den ersten Monaten des Jahres 2024 einiges zu tun. Bei zwei Einsätzen, zahlreichen Übungen und verschiedenen Veranstaltungen zeigten die Kameradinnen und Kameraden wieder ihre Einsatzbereitschaft und Engagement, um für Sicherheit und Hilfestellungen in der Gemeinde sorgen zu können.

Der erste technische Einsatz fand Ende Jänner statt, als ein PKW von der Fahrbahn abkam und in die angrenzende Straßenböschung geriet. Glücklicherweise blieb der Fahrzeuglenker unverletzt. Durch die schnelle Einsatzbereitschaft der Feuerwehr konnte das Fahrzeug mithilfe der Seilwinde des Rüstlöschfahrzeugs rasch geborgen werden. Im Anschluss wurde die Feuerwehr erneut zu einer Baumbergung gerufen, die ebenfalls zügig bewältigt wurde, um die Straßensicherheit wiederherzustellen.



Ein weiterer Einsatz ereignete sich Anfang März, als die Feuerwehr Eichkögl gemeinsam mit der FF Fladnitz und FF Studenzen zu einem Wiesenbrand alarmiert wurde. Der Brand konnte innerhalb kurzer Zeit gelöscht werden und dank der Wärmebildkamera konnten auch Glutnester aufgespürt und erfolgreich beseitigt werden. Der Einsatz war

nach rund 45 Minuten beendet und dank des raschen Eingreifens ist kein größerer Schaden entstanden. Die **Jahreshauptversammlung** im Februar war eine wichtige Gelegen-



heit für die aktiven Mitglieder der Feuerwehr Eichkögl, das vergangene Jahr zu reflektieren und das kommende gemeinschaftlich zu planen. Mit einer starken Präsenz von 44 von 54 Kameradinnen und Kameraden war der Austausch und der Ausblick auf das neue Jahr von großer Bedeutung und es konnten gemeinsam Beschlüsse getroffen werden, um das heurige Jahr wieder so erfolgreich gestalten zu können, wie das Vorige.

Auch beim **Atemschutzleistungsabzeichen** am 16. März in Kirchbach konnte die Feuerwehr Eichkögl wieder ihre Leistungsbereitschaft und Können unter Beweis stellen. Mit drei vollzähligen Atemschutztrupps hat die FF Eichkögl mit insgesamt



12 Mann in den Kategorien Bronze und Silber teilgenommen und die strengen Anforderungen bei theoretischen und praktischen Übungen bravourös gemeistert. Diese Prüfung war nicht nur ideal, um wichtige Erfahrungswerte für die neu angeschaffenen Atemschutzgeräte zu gewinnen, sondern simuliert auch bestmöglich praxisnahe Szenarien zur Menschenrettung und Brandbekämpfung im Innenangriff.

Neben den Einsätzen gab es auch erfreuliche Anlässe, bei denen die Feuerwehr ausrücken konnte. So wurden **Wolfgang Puntigam zum 50. Geburtstag**, **Gerger Josef zum 85. Geburtstag**, dem ehemaligen Hauptmann **Josef Neuhold zum 60.**





Geburtstag und Alex Tieber zum 40. Geburtstag herzliche Glückwünsche überbracht. Insgesamt war das erste Viertel des

Jahres für die Feuerwehr Eichkögl ereignisreich und von vielen Einsatzstunden geprägt, um weiterhin erfolgreich für das gemeinsame Wohl und die Sicherheit in der Gemeinde sorgen zu können.

Im Frühjahr / Sommer warten darüber hinaus wieder zahlreiche Fortbildungen, Übungen sowie Leistungsbewerbe für die Feuerwehr-Jugend sowie der Wettkampfgruppe auf die Kameradinnen und

Kameraden der FF Eichkögl. Sollte Interesse bei Kindern und Jugendlichen an einem Schnupper-Tag bestehen, um in die spannende Welt des Feuerwehrwesens einzutauchen, so bitten wir um Kontaktaufnahme bei der Jugendbeauftragten Alina Eder oder bei OBI Grassmugg Peter.

Das Kommando Eichkögl bedankt sich bei jedem einzelnen Feuerwehrmitglied für die vorbildliche Zusammenarbeit und den kameradschaftlichen Zusammenhalt und wünscht,
Gut Heil
HBI Christian Donnerer

FERIALJOB in der Gemeinde

Die Gemeinde bietet dieses Jahr wieder Ferialjobs für den Innen- und Außendienst an.

Bei Interesse bitte im Gemeindeamt melden.
Tel. 03115 25 90

WOHNGEMEINDE
EICHKÖGL
KLEIN MARIAZELL

FRÜHJAHRSPUTZ

Halten wir unsere Gemeinde sauber!

Die Gemeinde Eichkögl lädt zum Frühjahrsputz ein.

Treffpunkt: Bauhof um 8:00Uhr

Datum: 20.04.2024

Nach getaner Arbeit lädt die Gemeinde zu einer Jause ein.

Anmeldung Gemeindeamt:
03115/2590

Die Gemeinde freut sich auf zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer, die sich bereit erklären, unsere Umwelt zu säubern.



GRATULATIONEN

Jubilare und Gratulanten

60. Geburtstag

Roswitha Paier
Anna Elisabeth Weiss
Ingrid Schalk
Irmgard Köck
Irmtraud Johanna Donnerer
Josef Neuhold
Helmut Knauhs
Christiane Helene Krieger

65. Geburtstag

Gottfried Krenn
Johann Sorger
Elfriede Maier
Gertrude Fladerer
Maria Fuchs



Michael Brandl hat erfolgreich seinen **Master of Science** in Ingenieurwissenschaften im Bereich eHealth an der Fachhochschule Joanneum abgeschlossen.

70. Geburtstag

Ewald Fink
Franz Maier

85. Geburtstag

Agnes Kröll
Friederike Johanna Schneider
Josef Gerger

EHRENRING

Der Gemeinderat der Gemeinde Eichkögl hat einstimmig beschlossen, Herrn **Karl Posch** in Würdigung seiner langjährigen und verdienstvollen Tätigkeit als Vizebürgermeister von 1980 - 1988 und Gemeinderat von 1968 - 1988 **Dank und Anerkennung** und den **Ehrenring** zu verleihen.



v. l. n. r. Herbert und Christine Obendrauf, VBGM aD Karl Posch (80 & Ehrenring), Angela Köhler (80), Walter Reimerth (95), BGM Ing. Heinz Konrad, GR Wolfgang Puntigam, GR Daniel Hammer, VBGM Bernhard Monschein

GEBURTEN

Emely Konrad

Eichkögl
7. Dezember

Julian Nöst

Erbersdorf
9. Dezember

Olivia Emma Hofner

Eichkögl
16. Dezember

Merlin Ladenstein

Erbersdorf
20. Jänner

Johanna Krenosz-Reiterer

Erbersdorf
24. Februar

Peter Steininger

Mitterfladnitz
2. März

STERBEFÄLLE

Albert Schölnast

Eichkögl
84 Jahre

Kurt Kohler-Lenzbauer

Mitterfladnitz
85 Jahre

Karl Tertineg

Mitterfladnitz
88 Jahre